



A MITEL
PRODUCT
GUIDE

Unify OpenScape Desk Phone CP200T

OpenScape 4000

Benutzer- und Administrationsanleitung
09/2024

Notices Senden Sie Ihr Feedback zur Verbesserung dieses Dokumentes an edoku@unify.com.

Als Reseller wenden sich für spezifische Presales-Fragen bitte an die entsprechende Presales-Organisation bei Unify oder Ihrem Distributor. Für spezifische technische Anfragen nutzen Sie die Support Knowledgebase, eröffnen - sofern entsprechender Software Support Vertrag vorliegt - ein Ticket über das Partner Portal oder kontaktieren Ihren Distributor.

The information contained in this document is believed to be accurate in all respects but is not warranted by Mitel Europe Limited. The information is subject to change without notice and should not be construed in any way as a commitment by Mitel or any of its affiliates or subsidiaries. Mitel and its affiliates and subsidiaries assume no responsibility for any errors or omissions in this document. Revisions of this document or new editions of it may be issued to incorporate such changes. No part of this document can be reproduced or transmitted in any form or by any means - electronic or mechanical - for any purpose without written permission from Mitel Networks Corporation.

Trademarks

The trademarks, service marks, logos, and graphics (collectively "Trademarks") appearing on Mitel's Internet sites or in its publications are registered and unregistered trademarks of Mitel Networks Corporation (MNC) or its subsidiaries (collectively "Mitel"), Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG or its affiliates (collectively "Unify") or others. Use of the Trademarks is prohibited without the express consent from Mitel and/or Unify. Please contact our legal department at iplegal@mitel.com for additional information. For a list of the worldwide Mitel and Unify registered trademarks, please refer to the website: <http://www.mitel.com/trademarks>.

© Copyright 2015, Mitel Networks Corporation

All rights reserved

Wichtige Informationen

	Öffnen Sie niemals das Telefon. Bei Problemen wenden Sie sich an den zuständigen Administrator.
	Benutzen Sie nur Original-Zubehör. Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie, Produzentenhaftung und der CE- und anderer Kennzeichnungen.

Warenzeichen

 Die Konformität des Gerätes zur EU-Richtlinie wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt. Die CE-Konformitätserklärung und ggf. andere vorhandene Konformitätserklärungen sowie weitere Informationen zu Vorschriften, die die Verwendung von Stoffen in Produkten einschränken oder sich auf die Erklärung der in Produkten verwendeten Stoffe auswirken, finden Sie auf in der Unify Experten-WIKI unter <http://wiki.unify.com/> <http://wiki.unify.com> im Abschnitt „Konformitätserklärungen“.



Das nebenstehende Symbol weist darauf hin, dass in den Ländern der Europäischen Union installierte, verkaufte und unter die WEEE2-Richtlinie 2012/19/EU fallende Elektro- und Elektronikgeräte vom Hausmüll getrennt in geeigneten Sammelsystemen zu entsorgen sind.

Informationen zur fachgerechten Entsorgung Ihres Unify Produktes im Business-to-Business Marktsegment erhalten Sie bei dem für Sie zuständigen Ansprechpartner im Unify- oder Partnervertrieb.

Pflege- und Reinigungshinweise

- Sprühen Sie das Telefon niemals mit Flüssigkeiten ein, da die eindringenden Flüssigkeiten zu Funktionsstörungen oder zur Zerstörung des Gerätes führen können.
- Verwenden Sie auch keine Substanzen wie Alkohol, Chemikalien, Lösungsmittel oder Scheuermittel, da derartige Substanzen eine Beschädigung der Oberfläche verursachen können.
- Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen und nur leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

Produkt-Support im Internet

Dieses Dokument zusammen mit weiteren Informationen finden Sie online unter: <http://www.unify.com/> → Support.

Technische Hinweise, aktuelle Informationen über Firmwareupdates, häufig gestellte Fragen und vieles mehr finden Sie im Internet unter: <http://wiki.unify.com/>.

Softwareupdate

Während eines Softwareupdates darf das Telefon nicht vom Netzgerät oder der Telefonleitung getrennt werden. Der Update-Vorgang ist erkennbar durch entsprechende Displayanzeigen und/oder durch blinkende Leuchtdioden.

Standort des Telefons

- Das Telefon ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von 5 °C bis 40 °C ausgelegt.
- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz zum Freisprechen beträgt ca. 50 cm.
- Stellen Sie das Telefon nicht in einem Raum auf, in dem sich große Staubmengen ansammeln. Das kann die Lebensdauer des Telefons erheblich verkürzen.
- Setzen Sie das Telefon keinem direkten Sonnenlicht oder einer anderen Wärmequelle aus. Das kann zu Beschädigungen elektrischer Bauteile oder des Gehäuses führen.
- Stellen Sie das Telefon nicht in Badezimmern oder Duschräumen auf.

Wichtige Informationen 3

Warenzeichen	3
Pflege- und Reinigungshinweise	3
Produkt-Support im Internet	3
Softwareupdate	3
Standort des Telefons	4

Allgemeine Informationen 9

Über diese Bedienungsanleitung	9
Service	10
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
Telefontyp	10
Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit	10
SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon	10
Teamfunktionen	11

Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen 12

Montage und Installation des Telefons	12
Lieferumfang	12
Montage	12
Anschließen des Telefons	12
Die Bedienoberfläche Ihres Telefons	13
Navigationstasten	16
Freiprogrammierbare Funktionstasten	17
Tastwahlblock	18
Display	20
Ruhemodus	20
Briefkasten	22
Nachrichten	22
Voicemail	22
Rufjournal	23
Servicemenü	23

Grundfunktionen 26

Anruf annehmen	26
Anruf über Hörer annehmen	26
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)	27
Anruf über Headset annehmen	27
Auf Freisprechen umschalten	28
Auf Hörer umschalten	28
Lauthören in einem Raum während des Gesprächs	29
Mikrofon ein- und ausschalten	29
Gespräch beenden	29
Anrufen	30
Wählen mit abgehobenem Hörer	30
Wählen mit aufliegendem Hörer	30
Wählen mit angeschlossenem Headset	31
Wählen mit Zielwahltasten	31
Wahlwiederholung einer Nummer	31
Gespräch beenden	33
Anrufe abweisen	33
Mikrofon ein- und ausschalten	33
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	34
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	34

Gespräch übergeben	34
Anrufumleitung	36
Feste Anrufumleitung (alle Anrufe)	36
Variable Anrufumleitung nutzen	36
Rückruf nutzen	38
Rückruf speichern	38
Rückruf annehmen	38
Rückruf annullieren	38
Auf Rückrufwunsch antworten	40
Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen	40
Konferenzen	41
Konferenz durchführen	41
Konferenz erweitern	42
Anzeigen der Konferenzteilnehmer	42
Teilnehmer aus der Konferenz entfernen	42
Konferenz verlassen	43
Umleiten einer Konferenz	43
Rückfragen während einer Konferenz	43
Gespräch aufnehmen	44

TErweiterte Telefonfunktionen 45

Anrufe annehmen	45
Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen	45
Direktrufumschaltung	46
Freisprecheinrichtung nutzen	46
Anrufen	47
Anruferliste verwenden	47
Anrufe mithilfe von Kurzurufnummern tätigen	47
Direktsprechen eines Kollegen	49
Reservieren einer Amtsleitung	49
Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern	49
Während eines Gesprächs	51
Anklopfen (Zweitanruf) nutzen	51
Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten)	52
Anklopfen ein- und ausschalten	52
Nummer speichern	52
Parken	53
Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können	54
Anklopfen	54
Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen	54

Funktionstasten programmieren 55

Liste der verfügbaren Funktionen	55
Tasten programmieren	56
Mit der Programmierung beginnen	56
Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene	57
Taste für feste Umleitung einrichten	58
Taste für variable Umleitung einrichten	59
Programmierte Tasten verwenden	60
Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen	60
Beispiel 2: Einschalten/ausschalten Call waiting	60
Beispiel 3: Immediate ring	60
Programmierte Tasten zurücksetzen	61

Privatsphäre/Sicherheit 62

Rufabschaltung ein- und ausschalten	62
Anrufschutz ein-/ausschalten	62
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	63
Mithören/Geheimes Aufschalten	63
Überwachen eines Raums	64
Anrufverfolgung: Ermittlung anonymen Anrufer (nicht für USA)	64
Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung	65
Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung	66
Ihre PIN speichern	66

Weitere Funktionen/Dienste 67

Terminfunktion	67
Termine speichern	67
An einen Termin erinnert werden	67
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen//Überlastanzeige	68
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	68
Nummer ändern (nach Austausch/Verlegung/Umgang eines Telefons)	69
Dienste und Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)	69
Systemfunktionen von extern nutzen	
DISA (Direct Inward System Access)	70
Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren	71

Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat ... 72

Chef- oder Sekretariatstelefon anrufen	72
Chef-/Sekretariatstelefon anrufen	72
Die LED leuchtet nicht – das Sekretariat befindet sich in keinem Gespräch	72
Die LED leuchtet – das Sekretariat befindet sich in einem Gespräch	72
Annehmen von Anrufen für das Cheftelefon auf dem Sekretariatstelefon	72
Annehmen von Anrufen für das Cheftelefon, wenn bereits ein Gespräch geführt wird	73
Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben	73
Anrufe am Cheftelefon annehmen	74
Anruf für anderes Team „Chef/Sekretariat“ annehmen	74
Zweites (Chef-)Telefon nutzen	74
Signalruf benutzen	75
Leitungen	76
Leitungsnutzung	76
Leitungsbelegung	76
Leitungstasten	77
Anruf mit Leitungstasten annehmen	77
Mit Leitungstasten wählen	77
Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen	78
Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren	78
MULAP Konferenzfreigabe	78
Direktruffaste	79
Direktruffasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden	79
Teammitglieder direkt anrufen	79
Bestehendes Gespräch übergeben	80
Anruf für anderes Teammitglied annehmen	80
Gespräche auf Leitungen umleiten	80
Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben	82

Teamfunktionen nutzen 83

Gruppenruf ein-/ausschalten	83
Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen	84
Rufzuschaltung	84
Anrufverteilung (UCD).	85

Individuelle Telefoneinrichtung 87

Kontrast einstellen.	87
Audio-Einstellungen einstellen	87
Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen	87
Ruftonlautstärke einstellen.	87
Klingelton einstellen.	87
Hinweisruflautstärke einstellen.	88
Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen	88
Sprache für Systemfunktionen	88

Telefon testen 89

Funktionalität testen	89
Tastenbelegung überprüfen	89

Ratgeber 90

Pflege Ihres Telefons	90
Problembehandlung	90
Ansprechpartner bei Problemen	90
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren.	90

Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit 93

Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie	93
Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung	93
Verlängerung der Leistungsfähigkeit.	94

Key terms 95

Allgemeine Informationen

Über diese Bedienungsanleitung

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind im Einzelfall bei Vertragsabschluss festzulegen.

Wenn an Ihrem Telefon eine Funktion nicht wie beschrieben verfügbar ist, dann kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet. Bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion. Bitte wenden Sie sich an Ihren Unify-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Ihr Telefon kann über eine Telefonanlage OpenScape4000 bedient werden. Einzelne Telefonfunktionen können auf OpenScape Business von den hier beschriebenen abweichen.

Dieses Benutzer- und Administratoranleitung wird Ihnen helfen, das OpenScape Desk Phone CP200T und dessen Funktionen auf einer OpenScape4000-Einrichtung kennenzulernen. Es enthält wichtige Informationen für den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des OpenScape Desk Phone CP200T. Befolgen Sie bitte diese Anleitungen genau, damit Bedienungsfehler vermieden werden und Sie Ihr multifunktionales Telefon im Netzwerk optimal nutzen können.

Dieses Benutzer- und Administratoranleitung sollte von jeder Person gelesen und befolgt werden (einfacher Benutzer oder Administrator), die das OpenScape Desk Phone CP200T installiert, bedient oder programmiert.



Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie bitte sorgfältig den Abschnitt mit den Sicherheitshinweisen. Befolgen Sie diese Anweisungen genau, damit Sie weder sich selbst noch andere gefährden und auch das Gerät nicht beschädigt wird.

Diese Benutzeranleitung ist einfach und leicht verständlich und bietet eine detaillierte Anleitung zur Bedienung des OpenScape Desk Phone CP200T.

Service

Die Service-Abteilung von Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG kann Ihnen nur bei Problemen oder Mängeln im Zusammenhang mit dem Telefon selbst helfen. Sollten Sie Fragen zum Betrieb haben, wird Ihnen Ihr Fachhändler oder ein Netzwerkadministrator gerne weiterhelfen.

Sollten Sie Fragen zum Telefonanschluss haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzanbieter.

Wählen Sie bei Problemen oder Defekten am Gerät bitte die Service-Rufnummer Ihres Landes.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Telefon OpenScape Desk Phone CP200T ist ein Desktop-Gerät zur Sprachübertragung. Jegliche sonstige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Telefontyp

Die Bezeichnungsdaten des Telefons finden Sie auf dem Typenschild auf der Unterseite des Geräts; darauf ist die genaue Produktbezeichnung und die Seriennummer angegeben. Eventuell erforderliche Angaben zur Kommunikationsplattform erhalten Sie von Ihrem zuständigen Administrator.

Diese Daten müssen Sie bei Kontakt mit unserer Service-Abteilung stets angeben, wenn Probleme oder Störungen auftreten.

Freisprechqualität und Display-Lesbarkeit

- Um eine gute Freisprechqualität zu gewährleisten, achten Sie darauf, den Bereich vor dem Mikrofon frei zu halten (vorne rechts). Die optimale Distanz beträgt ca. 50 cm.
- Um die bestmögliche Lesbarkeit am Display zu erreichen, gehen Sie wie folgt vor:
 - Richten Sie das Telefon durch Drehen und Kippen des Displays so aus, dass Sie frontal auf das Display blicken und Lichtreflexe vermeiden.
 - Passen Sie den Kontrast nach Bedarf an → Seite 18.

SingleLine-Telefon/MultiLine-Telefon

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T ist „multilinetfähig“. Dies bedeutet, dass Ihr Fachpersonal an Ihrem Telefon, im Gegensatz zu SingleLine-Telefonen, mehrere Leitungen einrichten kann. Jede dieser Leitungen verfügt über eine eigene Rufnummer, über die Sie Anrufe tätigen bzw. annehmen können.

Die freiprogrammierbaren Tasten fungieren auf MultiLine-Telefonen als Leitungstasten → Seite 72.

Bei der Nutzung eines MultiLine-Telefons zum Tätigen und Empfangen von Anrufen müssen bestimmte Details berücksichtigt werden → Seite 72.

Die Einrichtung für das Chefsekretariat ist ein Sonderfall. Das ist ein MultiLine-Telefon mit besonderen Funktionen (z. B. „Rufumschaltung“ und „Anruf entgegennehmen“), die speziell für die Verwendung durch Chef/Sekretariat eingerichtet sind → Seite 72.

Teamfunktionen

Um die Effizienz der Telefonie zu erhöhen, kann Ihr Fachpersonal verschiedene Teamfunktionen wie Übernahmegruppen, Sammelanschlüsse und Anrufverteilerguppen einrichten.

Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen

Die nachfolgenden Informationen dienen zum Kennenlernen häufig genutzter Bedienelemente und Anzeigen im Display.

Montage und Installation des Telefons

Lieferumfang

- Telefon
- Hörer
- Telefonhörer kabel
- Standfuß für Telefon
- Teilpaket:
 - Dokument „Installation und Kurzanleitung“

Montage

Hörer: Stecken Sie den Stecker am langen Ende des Telefonhörer kabels in die Buchse  an der Unterseite des Telefons und drücken Sie das Kabel in die vorgesehene Aussparung. Stecken Sie Sie anschließend den Stecker am kurzen Ende des Telefonhörer kabels in die Buchse am Hörer.

Anschließen des Telefons

OpenScape Desk Phone CP200T:

- Stecken Sie das U_{P0/E}-Kabel in die Buchse  an der Unterseite des Telefons.

OpenScape Desk Phone CP200T:

Schließen Sie gegebenenfalls die folgenden optionalen Buchsen an:

-  Headset (Zubehör)
-  USB-secondary zum Anschluss an PC

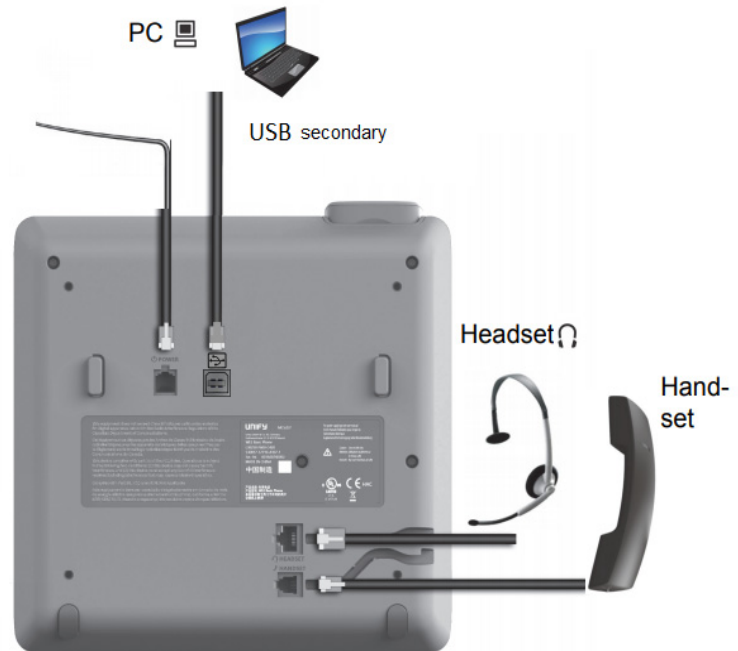


Schließen Sie am USB-Port des Telefons keinen USB-Hub an, weil das zu Stabilitätsproblemen führen kann.

Die Bedienoberfläche Ihres Telefons



1	Sie können Anrufe wie gewohnt über den Hörer tätigen und entgegennehmen.
2	Das Display bietet intuitive Unterstützung für die Telefonbedienung (zwei Leitungen mit jeweils bis zu 33 Zeichen).
3	Mit den Funktionstasten (nicht neu programmierbar) können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen:  : Ermöglicht die Verwaltung von Voicemails.  : Mit dieser Funktionstaste können Sie das Servicemenü öffnen.  : Freisprechfunktion ein-/ausschalten.  : Headset-Funktion ein-/ausschalten.  : Erhöht/verringert die Lautstärke von Lautsprecher/Headset.  : Mikrofon ein-/ausschalten. Diese Funktion verhindert das Mithören des Gesprächspartners unter bestimmten Umständen, z. B. bei einer Rückfrage im Raum oder bei störenden Hintergrundgeräuschen.
4	Mit den Navigationstasten können Sie bequem durch die verschiedenen Telefonfunktionen, Anwendungen und Konfigurationsmenüs navigieren.
5	Mit den Funktionstasten können Sie während eines Anrufs die folgenden häufig verwendeten Funktionen aufrufen:  : Gespräch zu einem anderen Teilnehmer durchstellen.  : Zugriff auf Konferenzfunktionen aktivieren.  : Aktiven Anruf halten und später weiterführen.
6	Mit der Wähltastatur können Sie Telefonnummern eingeben und Texte schreiben.
7	Sie können Ihr Telefon anpassen, indem Sie den Freiprogrammierbaren Tasten Telefonnummern und Funktionen zuweisen. Voreingestellte Standardwerte: • Anruferliste • Telefonbuch • Umleiten • Wahl wiederholen
8	Eingehende Anrufe und neue Voicemails werden optisch über die Signalisierungs LED angezeigt.



Eigenschaften Ihres OpenScape Desk Phone CP200T

Displaybauart	Graustufen-Display 192*48 Pixel
Displaybeleuchtung	✓
Vollduplex Freisprechfunktion	✓
Headset	✓
USB	✓
Wandmontage möglich	✓
Signalisierungs LED (rot/grün/orange)	✓

Navigationstasten

Mit diesem Bedienelement wechseln Sie zwischen Eingabefeldern und navigieren in Listen und Menüs. Mit der Taste  bestätigen Sie Optionen und rufen Funktionen auf:



Taste	Funktionen bei Tastendruck
	In Listen und Menüs: • eine Ebene zurück Ausgewählter Eintrag: • Aktion abbrechen In Eingabefeldern: • Zeichen links vom Cursor löschen
	In Listen und Menüs: • nach oben blättern
	In Listen und Menüs: • nach unten blättern
	Ausgewählter Eintrag: • Aktion ausführen • Bestätigen Sie Ihre Auswahl

Freiprogrammierbare Funktionstasten

Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über vier feste Funktionstasten (mit LED), denen Sie jederzeit Funktionen oder Telefonnummern zuweisen können.



Die Symbole stehen für die folgenden Funktionen:

- Anruferliste
- Phonebook
- Forwarding
- Redial x

Je nach Programmierung nutzen Sie die Tasten wie folgt:

- Funktionstasten → Seite 17
- Zielwahltasten → Seite 18

Für jede Taste kann eine Funktion sowie auf der zweiten Ebene eine Telefonnummer programmiert werden.

Den Status einer Funktion erkennen Sie an der LED-Anzeige der entsprechenden Funktionstaste.

Bedeutung der LED-Anzeigen bei Funktionstasten

LED		Bedeutung Funktionstaste
	Aus	Die Funktion ist ausgeschaltet.
	Leuchtet grün	Die Funktion ist eingeschaltet.



Einige der freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen können als Leitungstasten → Seite 56 eingerichtet werden.

Tastwahlblock



In Situationen, in denen eine Texteingabe möglich ist, können Sie neben den Ziffern 0 bis 9, dem Raute- und dem Asterisk-Zeichen mit dem Tastwahlblock auch Text, Interpunktions- und Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie dazu die Zifferntasten mehrfach.

Beispiel: Um ein „h“ schreiben, drücken Sie 2x die Taste **4** auf dem Tastwahlblock.

➡ Um eine Ziffer in ein alphanumerisches Eingabefeld einzugeben, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt.

Die alphabetische Beschriftung der Wahltasten hilft Ihnen bei der Eingabe von Vanity-Nummern (Rufnummer in Form eines Namens; z. B. 0700 - MUSTER = 0700 - 7288376).

Tasten mit Mehrfachfunktion

Funktion	* !	# ABC 123
Lange drücken (Taste gedrückt halten)	Klingelton ein-/ausschalten.	
Texteingabe	Nächster Buchstabe in Großbuchstaben.	Zeichen löschen.

Zeichenübersicht (abhängig von der aktuellen Spracheinstellung)

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
1 ع	1	1			
2 ABC	a	b	c	2	
3 DEF	d	e	f	3	
4 GHI	g	h	i	4	
5 JKL	j	k	l	5	
6 MNO	m	n	o	6	
7 PQRS	p	q	r	s	7
8 TUV	t	u	v	8	
9 WXYZ	w	x	y	z	9
0 +	+	.	-	0	

Taste	1x	2x	3x	4x	5x
	2				
	3				

- 1 Leerzeichen
- 2 Nächster Buchstabe in Großbuchstaben
- 3 Zeichen löschen.

Display

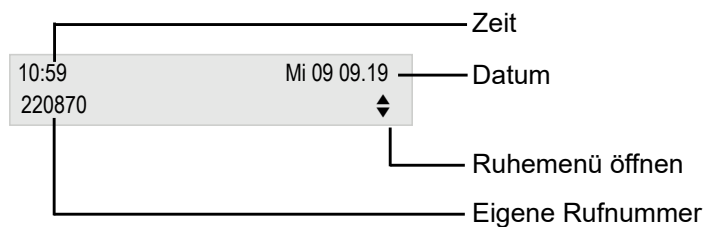
Ihr OpenScape Desk Phone CP200T verfügt über ein Schwarz-Weiß-LCD-Display. Passen Sie den Kontrast Ihren Bedürfnissen an (→ Seite 87).

Ruhemodus

Wenn keine Gespräche geführt oder Einstellungen vorgenommen werden, befindet sich Ihr OpenScape Desk Phone CP200T im Ruhemodus.

➡ Drücken Sie die Taste  um z. B. von einer Anrufliste zurück zum Ruhe-Display zu gelangen. Mit der Taste  im Servicemenü gelangen Sie zurück zum Ruhe-Display.

Beispiel:



Ruhemenü

Das Ruhemenü wird geöffnet, wenn Sie im Ruhemodus  oder  Navigationstasten → Seite 16 drücken. Hier können Sie verschiedene Funktionen aufrufen. Das Ruhemenü enthält ausgewählte Funktionen aus dem Servicemenü → Seite 23

Das Ruhemenü kann folgende Einträge enthalten:

- Anruferliste
- Umleitung ein
- Tel. sperren
- Anrufschutz ein¹
- Antwort-Text ein
- Rufabschaltung ein
- Info senden
- Gesendete Nachricht anzeigen²
- Rückrufe anzeigen³
- Verzeichnis
- Direktantwort ein
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- DISA intern

1. Muss vom Service aktiviert werden.

2. Wird nur angezeigt, wenn Infos vorhanden sind, die der Empfänger noch nicht angezeigt hat

3. Wird nur angezeigt, wenn Rückrufwünsche gespeichert wurden

Symbole im Ruhe-Display

In der ersten Zeile werden neben Symbolen für verschiedene Situationen und Optionen Uhrzeit, Wochentag und Datum angezeigt:

Symbol	Bedeutung
	Der Rufton ist ausgeschaltet.
	Die Telefonsperre ist eingeschaltet.
	Der Anrufschutz ist eingeschaltet.

Ihre Aufmerksamkeit wird auf Ereignisse in der zweiten Zeile gelenkt:

Symbol	Bedeutung
	Sie haben neue Sprachnachrichten erhalten.
	Den Anruflisten wurden neue Einträge hinzugefügt.
	Die lokale Umleitung ist aktiv.

Briefkasten

Je nach Art und Einrichtung Ihrer Kommunikationsplattform (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal) werden in dieser Anwendung zusätzlich zu den empfangenen Meldungen auch Meldungen von Diensten wie HiPath Xpressions angezeigt.

Nachrichten

Sie können kurze Textnachrichten an einzelne interne Stationen oder Gruppen senden sowie an Sie gesendete Nachrichten lesen.

Im Ruhemodus (→ Seite 20) weisen folgende Signale auf das Vorhandensein neuer Nachrichten hin:

- Die LED der Taste  leuchtet auf
- Anzeige „Nachrichten erhalten“

Drücken Sie die Briefkastentaste  .

Voicemail

Wenn Ihr Telefon an ein Voicemail-System (z. B. Entry Voice Mail) angeschlossen ist, leuchtet die Briefkastentaste auch auf, um Sie auf empfangene Nachrichten hinzuweisen.

Auch im Display wird eine entsprechende Meldung angezeigt (z. B. in Entry Voice Mail: "<x> neue Nachrichten"). Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um Ihre Voicemail anzuhören.

Rufjournal

Wenn Sie einen externen oder internen Anruf nicht annehmen können, wird der Anrufversuch in der Anruferliste gespeichert.

Angenommene Anrufe können auch gespeichert werden (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

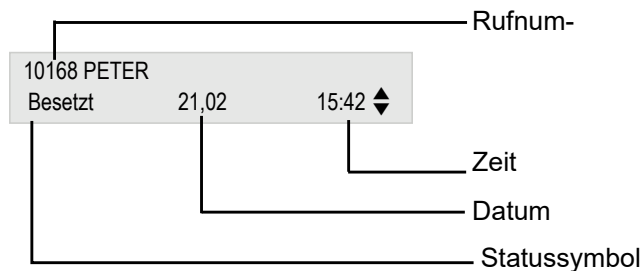
Ihr Telefon speichert bis zu zehn Anrufe in chronologischer Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Der letzte noch nicht beantwortete Eintrag in der Liste wird zuerst angezeigt. Mehrere Anrufer des gleichen Anrufers erzeugen nicht automatisch neue Einträge in der Anruferliste. Stattdessen wird nur der letzte Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Zahl erhöht.

Die Anruferliste wird automatisch → Seite 20 im Ruhemenü → Seite 20 angezeigt.

➡ Anrufer mit unterdrückten Nummern können nicht im Rufjournal gespeichert werden.

Es werden Informationen zum Anrufer und zum Zeitpunkt des Anrufs angezeigt.

Beispiel:



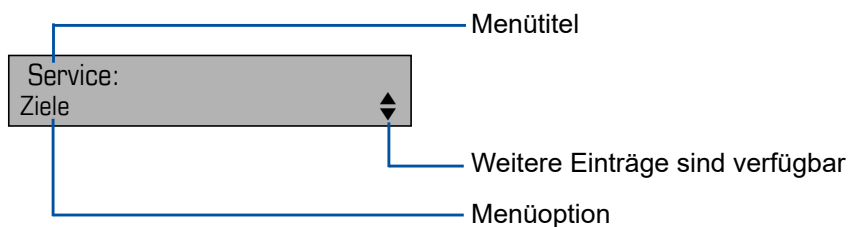
➡ Für eine Beschreibung zum Bearbeiten des Rufjournals: → Seite 23.

Servicemenü

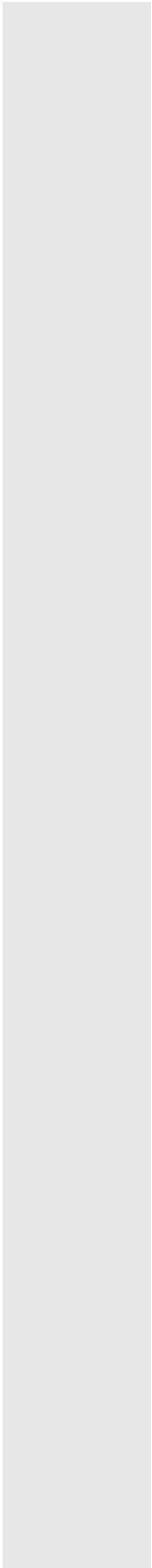
Mit der Menütaste  gelangen Sie zum Servicemenü Ihres Kommunikationssystems.

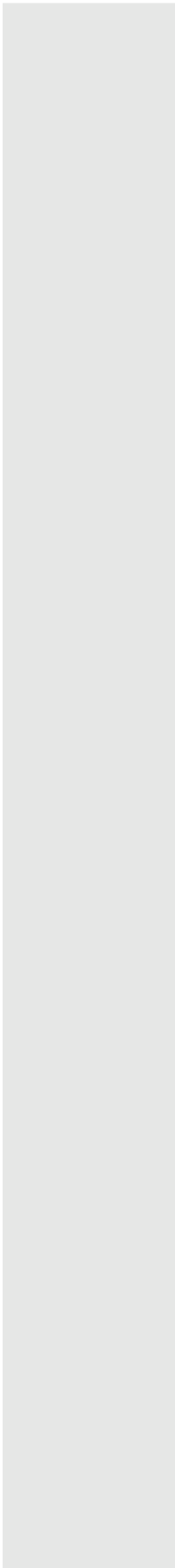
Die Menütasten-LED bleibt rot, solange Sie sich in diesem Menü befinden.

Beispiel:



Die Menüstruktur umfasst mehrere Ebenen. Die erste Zeile in dieser Struktur zeigt das derzeit ausgewählte Menü an und die zweite Zeile zeigt eine Option aus diesem Menü an.





Grundfunktionen



Bitte lesen Sie das Einführungskapitel „[Das OpenScape Desk Phone CP200T kennenlernen](#)“ Seite 12 sorgfältig durch, bevor Sie die hier beschriebenen Schritte auf Ihrem Telefon ausführen.

Anruf annehmen

Ihr Telefon ist standardmäßig auf eine spezielle Ruftonsignalisierung eingestellt:

- Wenn Sie einen internen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden zweimal schnell hintereinander (Zweitonfolge).
- Wenn Sie einen Anruf von der Türsprechstelle erhalten, klingelt Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal schnell hintereinander (Dreitronfolge).
- Wenn ein Anruf wartet, hören Sie alle sechs Sekunden einen kurzen Ton (Piepton).



Ihr Fachpersonal kann den Klingelrhythmus für externe und interne Anrufe für Sie anpassen. Mit anderen Worten können verschiedene Klingelrhythmen für verschiedene interne Anrufer eingestellt werden.

Auf dem Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird angezeigt.

Hörer abheben.

Gesprächslautstärke einstellen.



ggf.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)

Vorschläge für das Freisprechen:

- Sagen Sie dem anderen Teilnehmer, dass Sie den Freisprechmodus verwenden.
- Freisprechen funktioniert am besten bei einer niedrigen Empfangslautstärke.
- Der ideale Abstand zwischen dem Benutzer und dem Telefon im Freisprechmodus beträgt ca. 50 cm.

Das Telefon läutet. Der Anrufer wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Anruf über Headset annehmen

Voraussetzung: Sie haben ein Headset angeschlossen.

Das Telefon läutet. Die Taste  blinkt.



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gesprächslautstärke einstellen.



Der Headset-Anschluss am Telefon ist für ein schnurgebundenes Gerät voreingestellt und wird automatisch umgeschaltet, wenn Sie ein schnurloses Headset verwenden. Sie müssen allerdings mindestens einmal die Funktion „Anruf entgegennehmen“ des Headsets verwenden, damit das Telefon die entsprechende Einstellung vornehmen kann.

Auf Freisprechen umschalten

Im Raum anwesende Personen können an Ihrem Gespräch teilnehmen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Halten Sie die Taste gedrückt und legen Sie den Hörer auf. Lassen Sie dann die Taste los und setzen Sie Ihr Gespräch fort.

Gesprächslautstärke einstellen.



US-Modus

Wenn Ihr Kommunikationssystem auf den US-Modus eingestellt ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) müssen Sie die Lautsprechartaste nicht gedrückt halten, wenn Sie beim Umschalten auf Freisprechen den Hörer auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Hörer auflegen. Gespräch fortsetzen.

Gesprächslautstärke einstellen.



Auf Hörer umschalten

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.

Hörer abheben.

Die angezeigte Taste erlischt.



Lauthören in einem Raum während des Gesprächs

Im Raum anwesende Personen können Ihr Gespräch lautlos mithören. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Einschalten



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Ausschalten



Drücken Sie die leuchtende Taste.

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Ausschalten des Mikrofons



Drücken Sie die angezeigte Taste.

Einschalten des Mikrofons



Drücken Sie die leuchtende Taste.

Gespräch beenden



Drücken Sie die leuchtende Taste. (Falls im Freisprechen)

oder



Hörer auflegen.

Anrufen

Wählen mit abgehobenem Hörer



Hörer abheben.

intern: Rufnummer eingeben.

Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit aufliegendem Hörer



intern: Rufnummer eingeben.

Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Der Teilnehmer, den Sie anrufen, antwortet über Lautsprecher.

Der andere Teilnehmer antwortet mit Lautsprecher:



Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Der angerufene Teilnehmer antwortet nicht oder es ist besetzt:



Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Wählen mit angeschlossenem Headset

Voraussetzung: Das Headset ist angeschlossen.

intern: Rufnummer eingeben.
Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Die Headset-Taste leuchtet auf.

Die Verbindung wird hergestellt, sobald Ihre Eingabe abgeschlossen ist.

Wählen mit Zielwahltasten

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert Seite 62.

Die Taste mit einer gespeicherten Rufnummer drücken.
Wenn die Nummer auf der zweiten Ebene gespeichert ist, drücken Sie zuerst die Umschalttaste.



Sie können die Zielwahltaste während eines Gesprächs drücken und automatisch einen Rückruf veranlassen Seite 34.

Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wahlwiederholung einer Nummer

Die letzten zehn gewählten externen Rufnummern werden automatisch gespeichert.



Wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal), werden die eingegebenen Kontocodes ebenfalls gespeichert.

Sie können Sie einfach durch Drücken einer Taste erneut wählen.

Anzeigen und Wählen gespeicherter Rufnummern

Drücken Sie die Taste „Wahlwiederholung“, um die zuletzt gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste zweimal, um die vorletzte gewählte Nummer zu wählen.

Drücken Sie die Taste dreimal, um die vorvorletzte gewählte Nummer zu wählen.

Hörer abheben.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus und drücken Sie zur Bestätigung



:

Wählen Sie die letzte Nummer aus Ihrer Anruferliste erneut.

Wählen Sie eine Nummer aus Ihrer gespeicherten Liste erneut.



oder



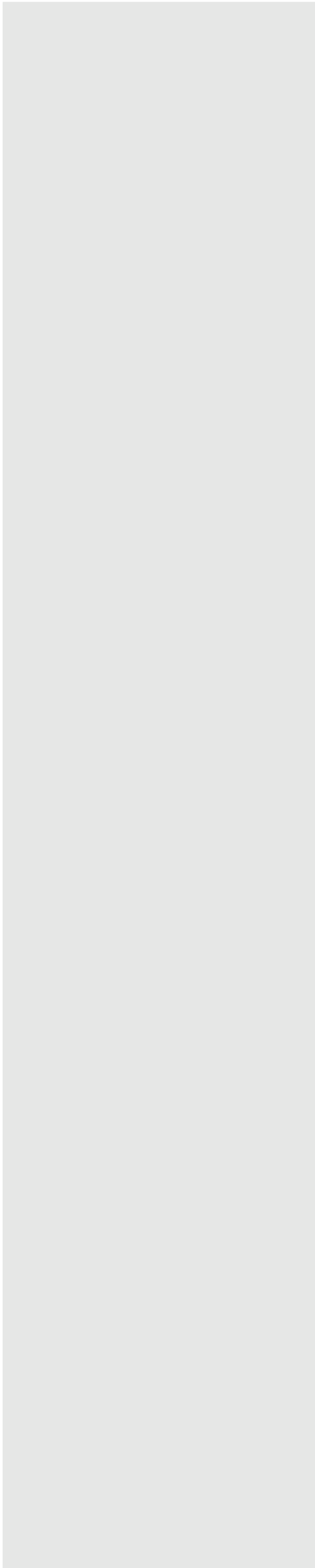
oder



Wahlwiederholung der letzten

oder

Wahlwiederholung einer gespei-



Gespräch beenden



Hörer auflegen.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen.

Voraussetzung: Sie haben einen ankommenden Anruf und Ihr Telefon klingelt. Sie sehen auf Ihrem Bildschirm den Namen des Anrufers und folgende Anzeige.

Ruf abweisen



Drücken Sie zur Bestätigung **OK**

Wenn ein Anruf nicht abgewiesen werden kann, klingelt Ihr Telefon weiter. Die Meldung „Zurzeit nicht möglich“ wird angezeigt (z. B. bei Rückrufen).

Mikrofon ein- und ausschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners bei einer Rückfrage im Raum zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Sie können auch das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Ansage über den Telefonlautsprecher zu beantworten (Direktansprechen, →Seite 49).

Voraussetzung: Eine Verbindung wurde hergestellt, das Mikrofon ist eingeschaltet.



Drücken Sie die Taste „Mikrofon“. Das Mikrofon wird ausgeschaltet.

oder



Leuchtende Mikrofon-Taste drücken. Das Mikrofon wird eingeschaltet.

Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Während eines Gesprächs wird Folgendes angezeigt:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Nummer des zweiten Teilnehmers

Rückkehr zum ersten Teilnehmer:

Voraussetzung: Sie haben mit einer Rückfrage begonnen und eine Nummer gewählt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie werden mit dem Wartenden verbunden.

Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

Voraussetzung: Sie führen ein Rückfragegespräch.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie werden mit dem Wartenden verbunden.

Beenden eines Makelvorgangs

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der aktive Anruf wird getrennt und der gehaltene Anruf wird weitergeführt.

Verbinden Sie die anrufenden Teilnehmer zu einer Dreierkonferenz

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ein Hinweiston signalisiert, dass eine Konferenz zwischen allen drei Teilnehmern hergestellt wurde.

 Weitere Information zu Konferenzen siehe Seite 54.

Gespräch übergeben

Möchte Ihr Gesprächspartner noch mit einem anderen Ihrer Kollegen sprechen, Können Sie das Gespräch an diesen Kollegen übergeben.

Bestätigen.

Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein, an den Sie das Gespräch übergeben möchten.

Künden Sie bei Bedarf das Gespräch an.

Hörer auflegen.

Rückfrage



zurück zum Wartenden

Freigabe und zurück

Makeln

Konferenz



Rückfrage



oder

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufumleitung



Eine Anrufumleitung kann an jedem Telefon der ONS-Gruppe eingerichtet werden und gilt dann für alle Telefone dieser ONS-Gruppe. Eine Anrufumleitung zwischen zwei Telefonen in einer ONS-Gruppe ist nicht möglich.

Feste Anrufumleitung (alle Anrufe)

Wenn Sie ein Ziel für eine feste Anrufumleitung programmiert haben, können Sie diese mit der Taste „Anrufumleitung“ (falls eingerichtet) ein- und ausschalten. Das programmierte Umleitungsziel bleibt unverändert, bis Sie es neu programmieren oder löschen.

Festes Umleitungsziel einrichten/ändern

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen Sie die angezeigte Option. „Variable Anrufumleitung“ wird angezeigt.

Bestätigen Sie die angezeigte Option. „Feste Anrufumleitung“ wird angezeigt.

Wenn Sie die Anrufumleitung bereits programmiert haben, wird das Umleitungsziel angezeigt

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer des Ziels eingeben.

Bestätigen Sie, wenn die Rufnummer vollständig ist.

Feste Anrufumleitung wird gespeichert und eingeschaltet.

Feste Anrufumleitung einschalten

Voraussetzung: Ein Ziel für die feste Anrufumleitung wurde gespeichert.

Drücken Sie die Umleitungstaste. Die LED leuchtet.

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System.)



Ziele

Anrufumleitung

Nächster Umleitungstyp

Ziel eingeben:



Speichern



oder



oder



Feste Anrufumleitung eingeschalt-



Ist eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Ist Durchwahl/MFV eingeschaltet, können Sie Anrufe auch an dieses Ziel umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Wenn Sie ein Rufumleitungsziel sind, zeigt Ihr Display die Nummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.



oder



Drücken Sie die Umleitungstaste.

Öffnen Sie das Servicemenü.

Umleitung ein

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

1=alle Anrufe

Bestätigen

oder

2=nur externe Anrufe

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern?

Bestätigen.

Anrufumleitung ausschalten



Drücken Sie die Umleitungstaste.

oder



oder



Ruhemenü öffnen

Feste Anrufumleitung eingeschalt-

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener interner Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Dies gilt auch bei externen Anrufen über ISDN-Vermittlungsstellen. Durch diese Funktion ersparen Sie sich wiederholte Versuche, den Teilnehmer zu erreichen.

Sie erhalten den Rückruf

- Wenn der andere Teilnehmer nicht mehr besetzt ist
- Wenn der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, ein anderes Gespräch geführt hat.

➡ Alle Rückrufwünsche werden automatisch über Nacht gelöscht, sofern das eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

➡ Gehört Ihr Telefon zu einer ONS-Gruppe, beachten Sie Folgendes:

Rückruf bei besetzt wird nur am besetzten Telefon signalisiert, nicht in der ganzen ONS-Gruppe.

Rückruf bei Nicht-Melden wird im Briefkasten auf allen internen Systemtelefonen einer ONS-Gruppe eingegeben.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Sie haben eine besetzte Leitung gewählt oder niemand meldet sich.

Drücken Sie zur Bestätigung .

➡ Wenn der angerufene Teilnehmer besetzt war, erfolgt der Rückruf automatisch.

Wenn sich der angerufenen Teilnehmer nicht gemeldet hat, wird eine Nachricht im Briefkasten des angerufenen Teilnehmers hinterlegt.

Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon klingelt. „Rückruf: ...“ wird auf dem Display angezeigt.

Hörer abheben.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED leuchtet.

Sie hören einen Klingelton.

➡ Wenn der Teilnehmer die Rufumleitung eingeschaltet hat, erhalten Sie den Rückruf vom Rufumleitungsziel.

Rückruf annullieren

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

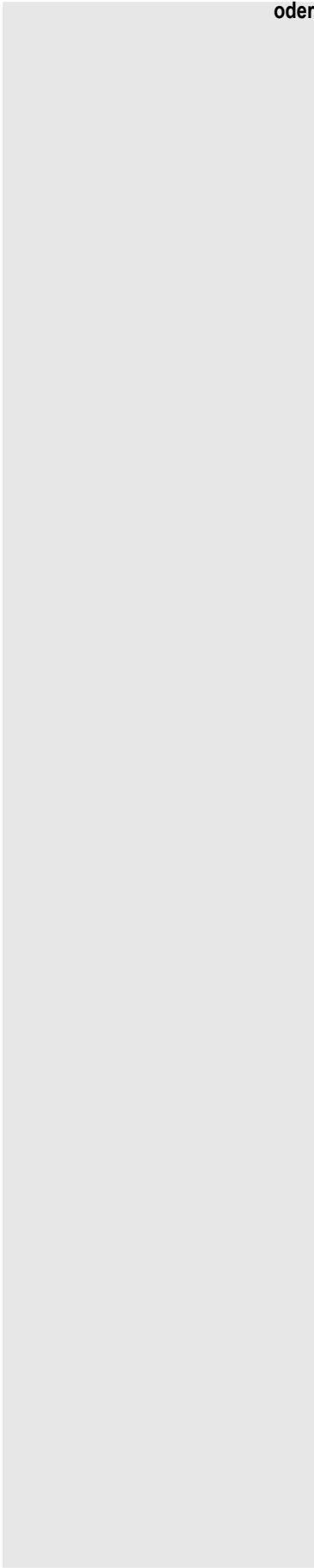
Rückruf



oder



Rückruf annullieren



oder

Nehmen Sie den Anruf nicht an. Nach viermaligen Klingeln wird der Rückruf annulliert (standardmäßig).

Auf Rückrufwunsch antworten

Voraussetzung: Sie haben mindestens einen Rückrufwunsch erhalten.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Informationen zum Anrufer werden angezeigt.

Auswahl und Bestätigung, bis der gewünschte Eintrag angezeigt wird.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Teilnehmer wird angerufen und der Eintrag wird aus der Liste gelöscht

Gespeicherten Rückruf anzeigen und löschen

Ruhemenü öffnen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Auswahl und Bestätigung zur Anzeige weiterer Einträge.

Angezeigten Eintrag löschen

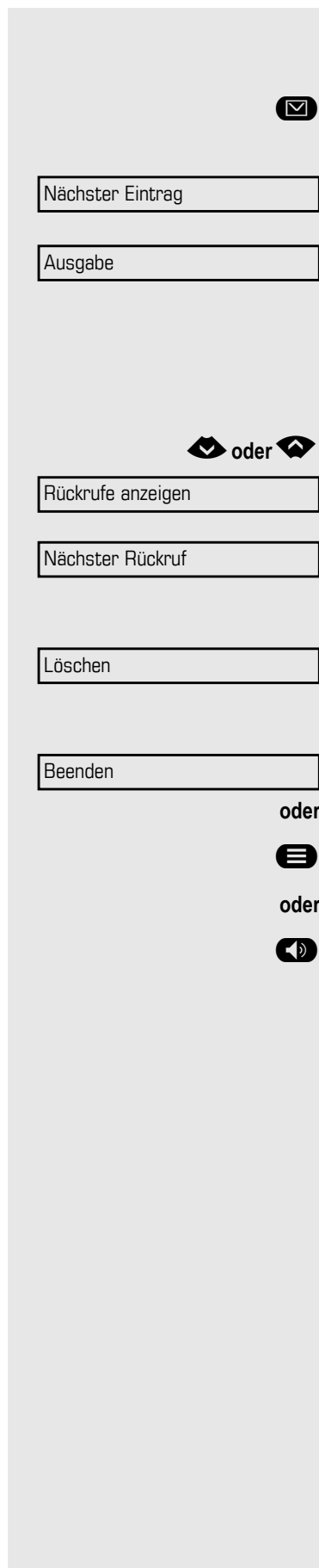
Bestätigen.

Abruf beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.



Konferenzen

Sie können bis zu acht interne und externe Teilnehmer in eine vom System unterstützte

Konferenz einbeziehen. Teilnehmer mit Systemtelefonen können alle nachfolgend aufgeführten Funktionen gleichzeitig ausführen/nutzen. ISDN-Telefone und externe Teilnehmer nehmen passiv teil. Sie können nur in die aktuelle Konferenz einbezogen werden.

Sie können Teilnehmer und Konferenzen von einem Remote-System in Ihre Konferenz einbeziehen. Die Remote-Teilnehmer können ihre eigene Konferenz einrichten und erweitern. Teilnehmer an dieser Konferenz werden in Ihre aktuelle Konferenz einbezogen. Sie können allerdings nicht die nachfolgend aufgeführten Funktionen ausführen/nutzen.

Die folgenden Funktionen werden für alle Konferenzteilnehmer mit Systemtelefonen unterstützt:

- Einrichten einer Konferenz durch Anrufen eines Teilnehmers, Empfangen eines Anrufs, Rückfragen oder Empfangen eines zweiten Anrufs
- Annehmen eines zweiten Anrufs und Einbeziehen des Anrufers in die Konferenz
- Umschalten zwischen der Konferenz und einer Rückfrage oder einem zweiten Gespräch
- Während einer Konferenz eine Rückfrage halten und diese in die Konferenz einbinden
- Verbinden von Konferenzteilnehmern zweier unabhängiger Konferenzen über ein Remote-Netzwerk
- Konferenz auf Halten setzen, wenn die Leitungstasten eingerichtet werden
- Überblick über alle Konferenzteilnehmer
- Umleiten einer Konferenz zu einem neuen Teilnehmer

Die aufgeführten Funktionen können von allen Konferenzteilnehmern gleichzeitig ausgeführt werden.

Konferenz durchführen

In einer Konferenzschaltung können Sie mit bis zu vier anderen Teilnehmern gleichzeitig sprechen. Das können interne oder externe Benutzer sein.



Sie können Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen oder aus dieser entfernen, wenn Sie die Konferenz eingeleitet haben.

Einleiten einer Konferenz über einen einzelnen Anruf

Ersten Teilnehmer anrufen.

Sie führen ein Gespräch.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



oder



Konferenz einleiten



Konferenz

zurück zum Wartenden

Zur Konferenz hinzufügen



Konferenz

Zurück zur Konferenz

Mitglieder anzeigen

220870 Coco

Nächster Konferenzteilnehmer

oder

Zurück

Zweiten Teilnehmer anrufen. Die Konferenz ankündigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Die folgende Meldung wird angezeigt: „1 ist Ihre Position“.

Falls sich der zweite Teilnehmer nicht meldet

Bestätigen.

Konferenz erweitern

Jeder Teilnehmer einer Systemkonferenz kann die Konferenz wie folgt erweitern:

- bestimmten Teilnehmer anrufen und ihn verbinden,
- Teilnehmer einer Rückfrage mit der Konferenz verbinden oder
- Annehmen eines zweiten Anrufs und Einbeziehen des Anrufers in die Konferenz.

Bis zu fünf Teilnehmer zu einer Konferenz hinzufügen

Wenn Sie einen anderen Teilnehmer anrufen und ihn mit der Konferenz verbinden möchten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Neuen Teilnehmer anrufen.

Informieren Sie diesen Teilnehmer, dass Sie eine Konferenz einleiten.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Teilnehmer wird nun als Teilnehmer der Konferenz hinzugefügt.

Wenn sich der neue Teilnehmer, den Sie zur Konferenz hinzufügen möchten, nicht meldet

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

Anzeigen der Konferenzteilnehmer

Voraussetzungen: Sie sind mit einer Konferenz verbunden und möchten die anderen Teilnehmer anzeigen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

In der ersten Zeile des Displays wird die Rufnummer und ggf. der Name des Konferenzteilnehmers mit der ersten Statusnummer angezeigt.

Um andere Teilnehmer anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

So verlassen Sie die Liste: Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Teilnehmer aus der Konferenz entfernen

Mitglieder anzeigen

Teilnehmer freigeben

Letzten Teilnehmer entfernen

Konferenz verlassen

oder


Konferenz umleiten



Rückfrage

Voraussetzungen: Sie sind mit einer Konferenz verbunden und möchten einen der Teilnehmer trennen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der erste Teilnehmer wird angezeigt.

Wählen Sie einen der Konferenzteilnehmer aus, indem Sie die Schritte in Section , "Anzeigen der Konferenzteilnehmer" ausführen.

Wählen Sie den aktuellen Teilnehmer aus und bestätigen Sie die Trennung von der Konferenz.

Wenn die Konferenz nur drei Teilnehmer umfasste, ist sie jetzt geschlossen.

Letzten Teilnehmer entfernen

Wenn Sie den letzten Teilnehmer entfernen möchten, der der Konferenz beigetreten ist:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Der letzte Teilnehmer, der der Konferenz beigetreten ist, wird getrennt. Wenn die Konferenz nur drei Teilnehmer umfasste, ist sie jetzt geschlossen.

Konferenz verlassen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Legen Sie den Hörer auf, wenn diese Funktion eingerichtet ist (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal).

Umleiten einer Konferenz

Jeder Teilnehmer kann die Konferenz über eine Rückfrage oder über die Funktion „Zur Konferenz hinzufügen“ zu einem dritten von ihm angerufenen Teilnehmer umleiten. Dieser Teilnehmer ist zu diesem Zeitpunkt kein Teilnehmer der Konferenz. Die Konferenz kann nicht zu einem zweiten Anruf umgeleitet werden.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einer Konferenz.

Während der Konferenz:

Neuen Teilnehmer anrufen.

Diesen Teilnehmer über die Umleitung informieren.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie haben die Konferenz verlassen.

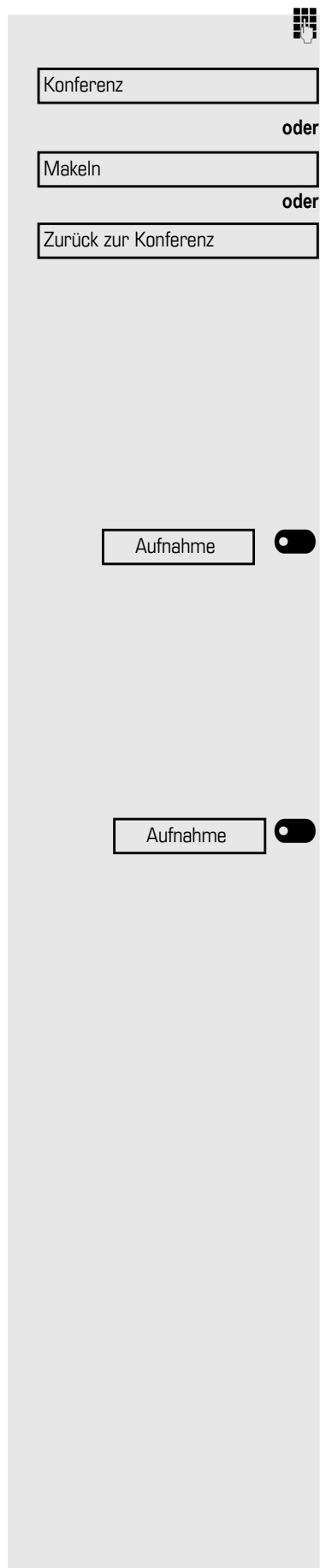
Hörer auflegen

Rückfragen während einer Konferenz

Erweiterung einer Konferenz durch Hinzufügen einer Rückfrage

Wenn Sie während der Konferenz eine Rückfrage halten möchten.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Zweiten Teilnehmer anrufen. Halten Sie die Rückfrage.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Umschalten zwischen der Konferenz und der Rückfrage

Beenden der Rückfrage und Rückkehr zur Konferenz auswählen und bestätigen.

Gespräch aufnehmen

Falls eingerichtet (wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal) können Sie ein aktives Gespräch aufnehmen.

Voraussetzung: Sie befinden sich in einem Gespräch, die Taste „Aufnahme“ ist eingerichtet Seite 62.

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“. Die LED leuchtet.

Sie und der andere Teilnehmer hören eine Ansage, dass die Aufnahme begonnen hat und solange die Aufnahme läuft, hören Sie alle 15 Sekunden ein akustisches Signal.



Während der Aufnahme ist es nicht möglich, andere Gesprächsteilnehmer hinzuzufügen.

Aufnahme beenden

Drücken Sie die Taste „Aufnahme“, die aufleuchtet. Die LED erlischt.

Aufnahme wiedergeben

Die Wiedergabe der Aufnahme hängt vom Sprachaufzeichnungssystem ab (siehe die entsprechende Bedienungsanleitung).

TErweiterte Telefonfunktionen

Anrufe annehmen

Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen

Nimmt ein angerufenes Teammitglied einen Anruf nicht innerhalb von 15 Sekunden (systemabhängig) an, hören die übrigen Teammitglieder einen Aufmerksamkeitsruf.

Im Ruhemodus

Das Telefon läutet. Anruf für" wird auf dem Telefon angezeigt.

Hörer abheben



und

Übernahme



Blinkende Taste „Übernahme“ drücken. Sie haben jetzt das Gespräch übernommen.



Die LED der Taste leuchtet auf. Sie können den Freisprechmodus verwenden.

oder



Hörer abheben¹.

Während eines Gesprächs

Übernahme



Blinkende Taste „Übernahme“ drücken.

Der erste Teilnehmer wartet, während Sie mit dem zweiten verbunden Teilnehmer sind.

Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren

Freigabe und zurück



Bestätigen Sie die Trennung.

Direktrufumschaltung

Sie hören ein anderes Telefon klingeln und erkennen die Nummer oder ein Kollege bittet Sie, Anrufe für ein bestimmtes Telefon zu übernehmen.

Hörer abheben.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die Rufnummer des Telefons ein, von dem Sie Anrufe übernehmen (möchten). So können Sie den Anruf annehmen¹.

Gerufene Nebenstelle anzeigen lassen

Wird die Rufnummer des Telefons in einer Anrufübernahmegruppe, für die Sie einen Anruf übernehmen wollen, nicht angezeigt (das Standard-Display für Anrufübernahmegruppen ist deaktiviert), können Sie nach Abnehmen des Hörers die Kennzahl für „Display auf Wunsch“ eingeben. Fragen Sie Ihren zuständigen Administrator nach dieser Kennzahl.

Hörer abheben.

Anlagenkennzahl für „Display auf Wunsch“ (ggf. den zuständigen Administrator fragen) eingeben.

Nach Eingabe der Kennzahl wird die Rufnummer angezeigt.

Freisprecheinrichtung nutzen

Ein Kollege wendet sich mittels Direktansprechen an Sie. Vor der Ansage hören Sie einen Ton. Der Name oder die Rufnummer des anderen Teilnehmers wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Sie können das Gespräch mit dem Hörer oder im Freisprechmodus führen.

Hörer abheben und den Anruf annehmen.

Drücken Sie die Taste „OK“, um Ihre Auswahl zu bestätigen und den Anruf anzunehmen.



Wenn Direktantworten aktiviert ist (siehe unten), müssen Sie das Mikrofon nicht einschalten, sondern können direkt antworten. Sie können sofort im Freisprechmodus antworten.

Wenn Direktantworten deaktiviert ist (Standardeinstellung), befolgen Sie das oben beschriebene Verfahren.

Einen Kollegen mittels Direktansprechen anrufen → Seite 49.



Direktrufübernahme



oder

Stummschalten aus

Anrufen

Anruferliste verwenden

Detaillierte Informationen sowie ein Beispiel für einen angezeigten Eintrag finden Sie auf Seite 23.

Anruferliste abrufen

Voraussetzung: Das Fachpersonal hat eine Anruferliste für Ihr Telefon eingerichtet

Ruhemenü öffnen

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

➡ Wenn Sie unbeantwortete Anrufe haben, gibt es auch die Option „Unbeantwortete Anrufe“.

Der neueste Eintrag wird angezeigt.

Um andere Anrufe anzuzeigen, bestätigen Sie jede weitere Anzeige.

Abruf beenden

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Wählen einer Rufnummer aus der Anruferliste

Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

➡ Der Anrufer wird automatisch aus der Anruferliste gelöscht, wenn eine Verbindung hergestellt wurde.

Entfernen eines Eintrags aus der Anruferliste

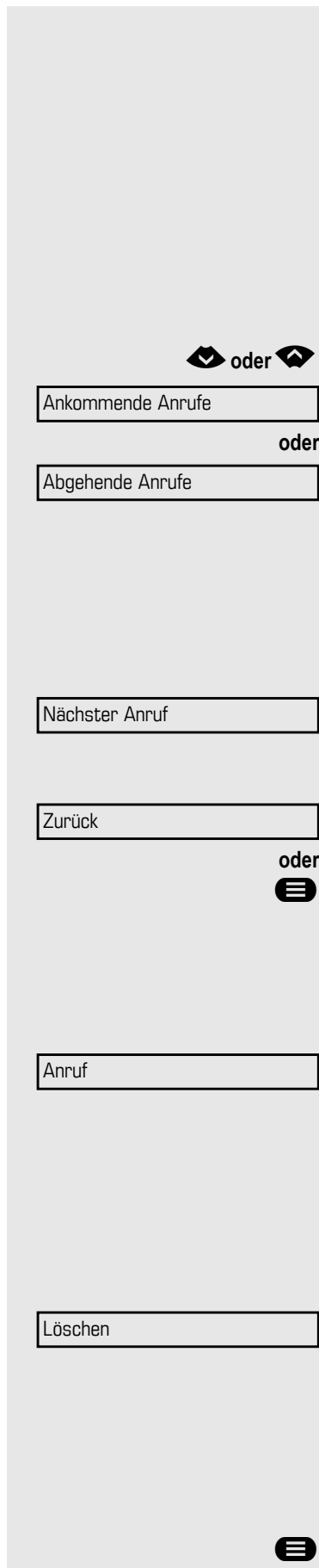
Voraussetzung: Sie haben die Anruferliste abgerufen und der ausgewählte Anruf wird angezeigt.

Bestätigen.

Anrufe mithilfe von Kurzrufnummern tätigen

Voraussetzung: Sie kennen die zentralen Kurzrufnummern (fragen Sie Ihr Fachpersonal). Diese Funktion muss von Ihrem Administrator eingerichtet sein.

Drücken Sie die angezeigte Taste.





Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Dreistellige Kurzurufnummer eingeben.

Nachwahl

Bei Bedarf können Sie am Ende der gespeicherten Rufnummer zusätzliche Ziffern nachwählen (z. B. die Nebenstelle des Benutzers).

Wenn diese Funktion eingerichtet ist, erfolgt die Nachwahl automatisch (z. B. „0“ für die Zentrale), wenn innerhalb von 4 oder 5 Sekunden keine Einträge vorgenommen werden.

Mit Kurzwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben Kurzwahltasten eingerichtet Seite 48.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Gewünschte Kurzwahltaste drücken.

Kurzwahltaste einrichten

Sie können die Tasten  bis  mit zehn häufig verwendeten Rufnummern programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Kurzwahltaste drücken. Wenn die Taste bereits verwendet wird, wird die programmierte Rufnummer auf dem Bildschirm angezeigt.

Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

Bestätigen.

Ihre Eingabe wird gespeichert.

Wenn Sie einen Fehler machen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie. Dadurch werden alle eingegebenen Ziffern gelöscht.

Bestätigen.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option



wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Direktansprechen eines Kollegen

Sie können eine Lautsprecherdurchsage über einen eventuell angeschlossenen Lautsprecher (fragen Sie Ihr Fachpersonal) oder mithilfe eines Systemtelefons an einen internen Benutzer ohne dessen Zutun richten.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufnummer eingeben.



Weitere Informationen zum Direktansprechen und die Beantwortung finden Sie auf Seite 49.

Reservieren einer Amtsleitung

Bei entsprechender Einrichtung (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie eine belegte Amtsleitung für sich selbst reservieren. Wenn die Leitung frei ist, erhalten Sie einen Anruf und einen Hinweis auf dem Display.

Voraussetzung: Auf dem Display wird „Zurzeit besetzt“ angezeigt.

Bestätigen.

Reservierte Leitung ist frei:

Ihr Telefon klingelt und auf dem Display wird „Amtsleitung ist frei“ angezeigt.

Hörer abheben. Sie hören den Wählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.

Externe Rufnummer wählen.

Blockweises Senden/Korrigieren von Rufnummern

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), wird nicht sofort eine Verbindung hergestellt, wenn eine Rufnummer eingegeben wird. Das bedeutet, dass Sie die Nummer bei Bedarf korrigieren können.

Die Rufnummer wird nur auf Ihren ausdrücklichen Wunsch gewählt.

intern: Rufnummer eingeben.

Externe Anrufe Zuerst Extern-Kennzahl und dann Rufnummer eingeben.

Wählen von eingegebenen/angezeigten Nummern

Hörer abheben.

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Nummer löschen



Abbrechen

oder



Eingegebene Nummern korrigieren



Eine Rufnummer kann nur bei der Eingabe korrigiert werden. Rufnummern, die beispielsweise für die Wahlwiederholung gespeichert wurden, können nicht korrigiert werden.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Die jeweils zuletzt eingegebene Ziffer wird gelöscht.

Geben Sie die gewünschte(n) Ziffer(n) ein.

Blockweises Senden abbrechen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die angezeigte Taste. Die LED erlischt.

Während eines Gesprächs

Anklopfen (Zweit-anruf) nutzen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Ton (alle sechs Sekunden).

Anrufer können Sie immer noch erreichen, wenn Sie ein anderes Gespräch führen. Ein Signalton weist Sie auf den wartenden Anruf hin. Sie können den Zweit-anruf ignorieren oder annehmen.

Nehmen Sie den wartenden Anruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Halten legen und später weiterführen. Den Zweit-anruf oder den Hinweiston können Sie verhindern (Seite 52).

Erstes Gespräch beenden und wartenden Anruf entgegennehmen:



Hörer auflegen. Ihr Telefon klingelt.



Zweit-anruf beantworten. Hörer abheben.

Anklopfen

Erstes Gespräch auf Halten legen und Zweit-anruf entgegennehmen:

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie sind sofort mit dem Zweit-anrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet.

Beenden und zurück

Zweites Gespräch beenden und zum ersten zurückkehren:

Bestätigen.

oder



Hörer auflegen. „Wiederanruf“ wird auf dem Display angezeigt: ...“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.



Hörer abheben.

Anklopfen verhindern und zulassen (automatisches Warten)

Wenn diese Funktion eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal), können Sie verhindern oder zulassen, dass ein Zweitanruf (Seite 51) während eines laufenden Gesprächs durch automatisches Warten signalisiert wird.

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option
und

Wählen und bestätigen Sie die Option, um sie zu aktivieren

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um das Anklopfen zu deaktivieren.

Anklopfen ein- und ausschalten

Sie können den Anklopfton (alle sechs Sekunden) für externe Anrufe unterdrücken. Ein einmaliger spezieller Wählton weist Sie dann auf den wartenden Anruf hin.

Einschalten

Ruhemenü öffnen

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.

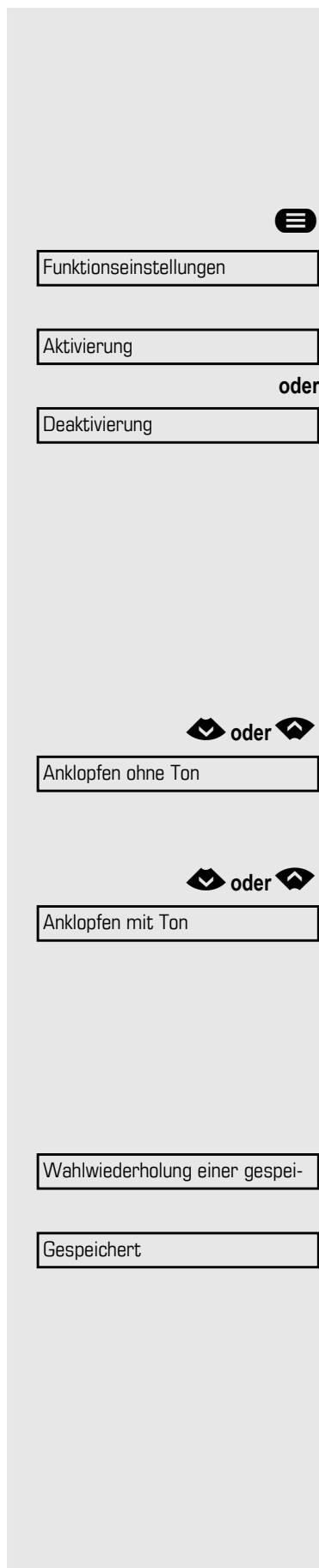
Nummer speichern

Sie können die Rufnummer Ihres Gesprächspartners für die spätere Wahlwiederholung aus der Anruferliste speichern Seite 47.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Wählen und drücken Sie  zur Bestätigung der angezeigten Option.

Sie sehen diese Meldung auf Ihrem Bildschirm.



Parken

Sie können bis zu zehn interne oder externe Anrufe oder beides parken. Geparkte Anrufe können auf einem anderen Telefon angezeigt und übernommen werden. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen Anruf an einem anderen Telefon fortsetzen möchten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Direktes Parken



Nummer eingeben

Der Anruf ist jetzt geparkt.

Wenn die „Parkposition“ nicht verfügbar ist, erhalten Sie einen akustischen und optischen Hinweis.



Hörer auflegen.

zurück zum Wartenden

oder



Hörer auflegen. Sie erhalten einen Wiederanruf für den geparkten Anruf.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Mindestens ein Gespräch wurde geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Hörer abheben.



oder



Gezeigte Taste für das Freisprechen drücken.

Aus Parken übernehmen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Wenn ein geparkter Anruf nicht übernommen wird, wird der Anruf nach einer bestimmten Zeit an das Telefon zurückgeleitet, von dem aus er geparkt wurde (Rückruf).

Wenn Sie ein Ziel nicht erreichen können

Anklopfen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.

Warten Sie ca. 5 Sekunden, bis „Warten“ auf dem Display angezeigt wird und auf das Besetztzeichen ein Klingelton folgt.

Der angerufene Teilnehmer kann dann antworten (Seite 51).



Der angerufene Teilnehmer kann das automatische Anklopfen verhindern (Seite 52).

Wenn diese Funktion eingerichtet ist (fragen Sie Ihr Fachpersonal), hören Sie den Klingelton und die Meldung „Warten“ wird sofort angezeigt.

Aufschalten: an einem bestehenden Gespräch teilnehmen

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie durch den Servicetechniker eingerichtet wurde (fragen Sie Ihr Fachpersonal).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Nummer gewählt und hören ein Besetztzeichen. Es ist wichtig, dass Sie den angerufenen Teilnehmer erreichen.



Zum Aufschalten müssen Sie eine entsprechende Berechtigung erhalten haben.

Aufschalten ist nicht möglich, wenn beim Angerufenen Aufschaltschutz besteht.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, wird auf dem Bildschirm Folgendes angezeigt: „Aufschalten: (Rufnummer oder Name)“.

Sie können jetzt zu sprechen beginnen.

Warten

Aufschalten

Funktionstasten programmieren

Das Telefon verfügt über eine Reihe von Funktionen, die Sie je nach Bedarf auf freiprogrammierbare Tasten legen können.

Das Telefon verfügt über vier freiprogrammierbare Tasten, die alle auf zwei verschiedenen Ebenen programmiert werden können.

Sie sollten einer dieser Tasten die Funktion „Umschalten“ zuweisen, damit Sie zwischen den beiden Tastenebenen wechseln können. Die andere Möglichkeit, auf die Funktion der zweiten Ebene zuzugreifen, besteht in einem langen Drücken der Taste (5 Sekunden).



Zuvor musste eine separate Umschalttaste programmiert werden, um auf eine Funktion der zweiten Ebene zuzugreifen. Auf dem OpenScape Desk Phone CP200T bedeutet das, dass eine der vier freiprogrammierbaren Tasten nicht vom Nutzer verwendet werden kann. Mit dieser neuen Funktion ist es nicht mehr notwendig, eine Umschalttaste auf dem OpenScape Desk Phone CP200T zu programmieren.



Die Tasten sind im Zustand „wie geliefert“ vorbelegt (siehe → Seite 17).

Liste der verfügbaren Funktionen

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| 1. Unallocated | 22. Conference |
| 2. Selected dialling | 23. DND |
| 3. Repeat dialling | 24. Group pickup |
| 4. CF unconditional | 25. Repertory dial |
| 5. CF no reply | 26. Line |
| 6. CF busy | 27. Feature toggle ¹ |
| 7. CF unconditional - any | 28. Mobility |
| 8. CF no reply - any | 29. Directed pickup |
| 9. CF busy - any | 30. Release |
| 10. CF unconditional - ext. | 31. Callback ¹ |
| 11. CF unconditional - int. | 32. Cancel callbacks ¹ |
| 12. CF no reply - ext. | 33. Consultation |
| 13. CF no reply - int. | 34. DSS |
| 14. CF busy - ext. | 35. Call waiting |
| 15. CF busy - int. | 36. Immediate ring ¹ |
| 16. Ringer off | 37. Call recording ¹ |
| 17. Hold | 38. AICS Zip tone |
| 18. Alternate | 39. Server feature |
| 19. Blind transfer call | 40. BLF |
| 20. Transfer call | 41. Send URL |
| 21. Deflect | 42. 2nd alert |

¹ Die Funktion ist auf einer OpenScape 4000-Telefonanlage nicht verfügbar.

Tasten programmieren

Mit der Programmierung beginnen

Über das Benutzermenü

Sie können Tasten über das Benutzermenü programmieren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Auswählen und bestätigen.

Drücken Sie eine der vier  Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

Verwenden Sie die Navigationstasten zur Auswahl und wählen Sie eine der verfügbaren Aktionen unten, die die ausgewählte Taste ausführen soll: bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten. Verwenden Sie die Navigationstasten, um eine der verfügbaren Optionen auszuwählen:

- „Taste ändern?“
- „Taste löschen?“
- „+=Nächste Ebene?“
- „Andere Taste?“
- Beenden?

Wählen und bestätigen Sie die Funktion, die Sie zuweisen möchten. Die vollständige Liste der verfügbaren Funktionen finden Sie unter → Seite 55.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste?“
- „+=Nächste Ebene?“
- Beenden?

Direkt über die Funktionstaste

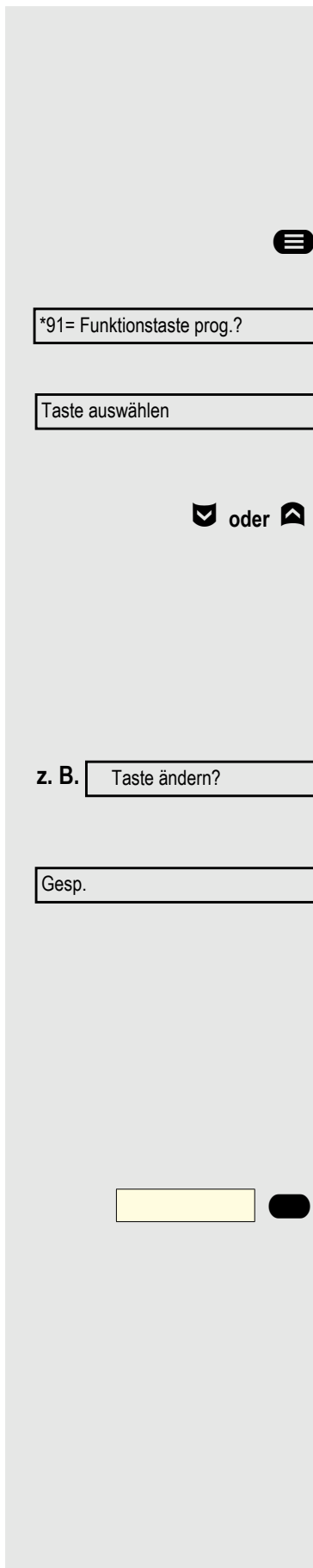


Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.



Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Verfahren Sie genauso wie oben.



Programmieren von Funktionen der zweiten Ebene

Mit dieser Funktion können Sie jede freiprogrammierbare Taste mit einer zweiten Funktion belegen. Drücken Sie dazu zuerst die Umschalttaste, um die Funktionen der zweiten Ebene zu aktivieren.

➡ Eine Umschalttaste sollte vorkonfiguriert werden.

Gehen Sie ebenso vor wie in → Seite 56 beschrieben, sobald Sie die Taste ausgewählt haben, die Sie mit einer Funktion belegen möchten.

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie.

➡ Wenn Sie die zweite Ebene einer Taste das erste Mal programmieren, ist sie leer.

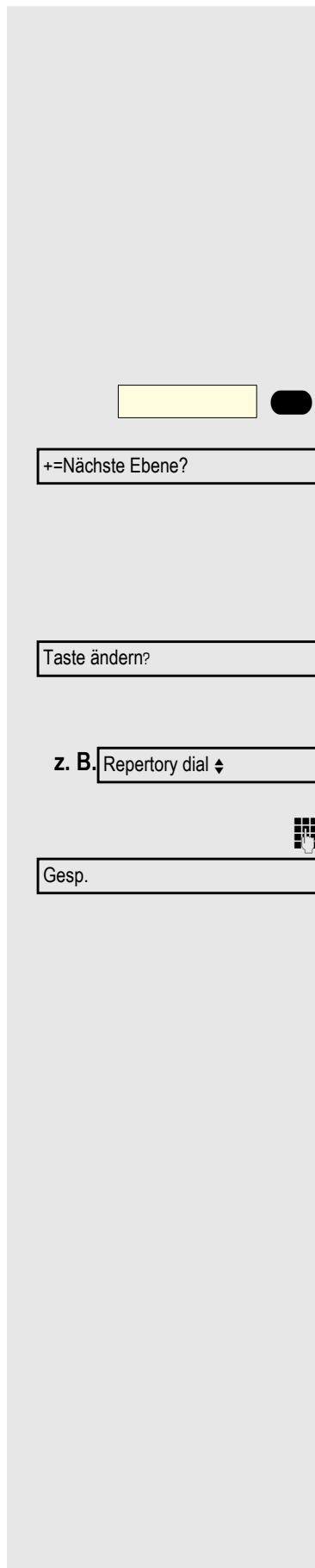
Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um die Funktion der zweiten Ebene zu programmieren.

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Je nach Funktion können Sie zu einer Eingabe aufgefordert werden.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- „Andere Taste?“
- „+=Nächste Ebene?“
- Beenden?



Taste für feste Umleitung einrichten

Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.



Wenn die Eingabeaufforderung nicht angezeigt oder eine programmierte Funktion nicht ausgeführt wird, können Sie die Tastenprogrammierung nur über das Benutzermenü starten (zuständigen Administrator nach der aktuellen Einstellung fragen).

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Anrufumleitung nach Umleitungstyp

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- Forward all calls
- Forward no reply
- Forward busy

Wählen Sie die gewünschte Funktion aus und bestätigen Sie sie.

Anrufumleitung nach Anruftyp

Wenn der Administrator die systemgestützten Funktionen aktiviert bzw. die Funktion **Forwarding Int/Ext** eingeschaltet hat, steht Ihnen die Funktion Anrufumleitung nach Anruftyp zur Verfügung. Die Umleitung hängt in diesem Fall vom Umleitungstyp und zusätzlich vom Anruftyp ab.

Wählen Sie einen Umleitungstyp aus:

- CF unconditional - any
- CF unconditional - int.
- CF unconditional - ext.
- CF busy - any
- CF busy - int.
- CF busy - ext.
- CF no reply - any
- CF no reply - int.
- CF no reply - ext.

Wählen Sie diese Option aus und bestätigen Sie sie, um das Umleitungsziel einzugeben.

Wählen Sie die Rufnummer des Umleitungsziels aus und bestätigen Sie diese.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Taste für variable Umleitung einrichten

Die Taste „Variable Anrufumleitung“ ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Sofortiges Ein- bzw. Ausschalten der Anrufumleitung für „Alle Anrufe“
- Bearbeiten der Anrufumleitung

Idealerweise verwenden Sie die zuvor eingerichtete Umleitungstaste für die Umleitung.

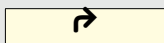
Halten Sie eine der vier Tasten, der eine Funktion zugeordnet werden soll, gedrückt, bis die Programmieraufforderung angezeigt wird.

Bestätigen Sie den Beginn der Programmierung. Die Taste leuchtet kontinuierlich.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option, um zum Beispiel die erste Ebene zu programmieren.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



OK

Normal =

Built in fwd

Save & exit

Programmierte Tasten verwenden

Die Verwendung der programmierten Funktionen hängt vom Status des Telefons ab. Sobald Sie eine Taste drücken, erscheint das entsprechende Display.

Beispiel 1: Gespeicherte Nummer anrufen

Voraussetzung: Das Ruhemenü wird auf dem Grafikdisplay angezeigt.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit dem gespeicherten Kontakt. Die Einrichtung der Verbindung wird auf dem Display angezeigt.

Beispiel 2: Einschalten/ausschalten Call waiting

Sie können eine Taste zum Ein- bzw. Ausschalten des Anklopfens drücken, auch während eines Gesprächs. Die Voraussetzung dafür ist, dass ein zweiter Anruf zulässig ist. Ein zweiter Anruf ist standardmäßig zulässig.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Call waiting“. Die Taste erlischt. Die Zweitanruffunktion wird ausgeschaltet. Der Anruf wird abgewiesen oder umgeleitet.

Beispiel 3: Immediate ring

Mit dieser Funktion können Sie die voreingestellte Verzögerung für alle Leitungstasten ein- und ausschalten. Standardmäßig ist die Verzögerung eingestellt und die Taste leuchtet nicht.

Drücken Sie eine der vier Tasten mit der Funktion „Immediate ring“. Die Taste leuchtet. Der Verzögerungsruf ist deaktiviert. Ein ankommender Anruf klingelt immer sofort, unabhängig davon, welche Verzögerungszeit eingerichtet ist.

Teilnehmer

Call waiting

Immediate ring

Programmierte Tasten zurücksetzen

Hier können Sie die von Ihnen eingerichteten Tasten auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen Sie die angezeigte Option.



Falls vom Administrator aktiviert, werden Sie hier aufgefordert, Ihr User password einzugeben und zu bestätigen.

*91= Funktionstaste prog.?

Taste auswählen

Drücken Sie eine der vier  Tasten, die mit einer Funktion belegt werden soll.

Oben links auf dem Bildschirm sehen Sie die Funktionstaste (falls vorhanden), die bereits der ausgewählten Taste zugewiesen ist.

Taste löschen?

Auswählen und das Löschen des Inhalts dieser Taste bestätigen.

Gesp.

Wenn Sie eine Funktion für Ihre freiprogrammierbaren Tasten ausgewählt haben, wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- Andere Taste?
- +=Nächste Ebene?
- Beenden?

Privatsphäre/Sicherheit

Rufabschaltung ein- und ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Rufabschaltung einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen und über das Display angezeigt

Einschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option¹,

Ausschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetztton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (zuständiges Fachpersonal fragen).

Einschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

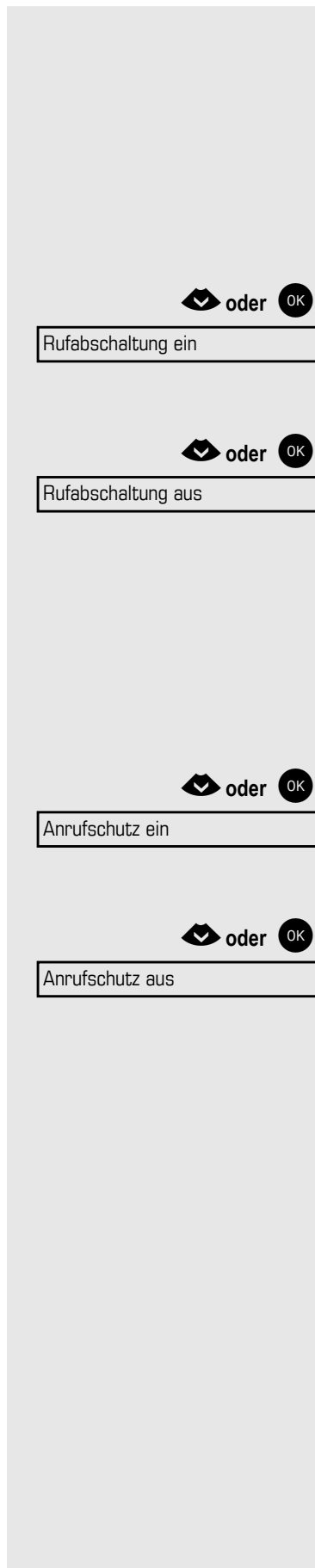
Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Bestätigen.



Beim Abheben des Hörers ertönt ein Sonderwählton (kontinuierliches Summen), der Sie daran erinnert, dass der Anrufschutz eingeschaltet ist.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.



1.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name bei extern Angerufenen im Display erscheint. Diese Funktion bleibt solange eingeschaltet, bis Sie sie wieder ausschalten.

Einschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Ausschalten

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



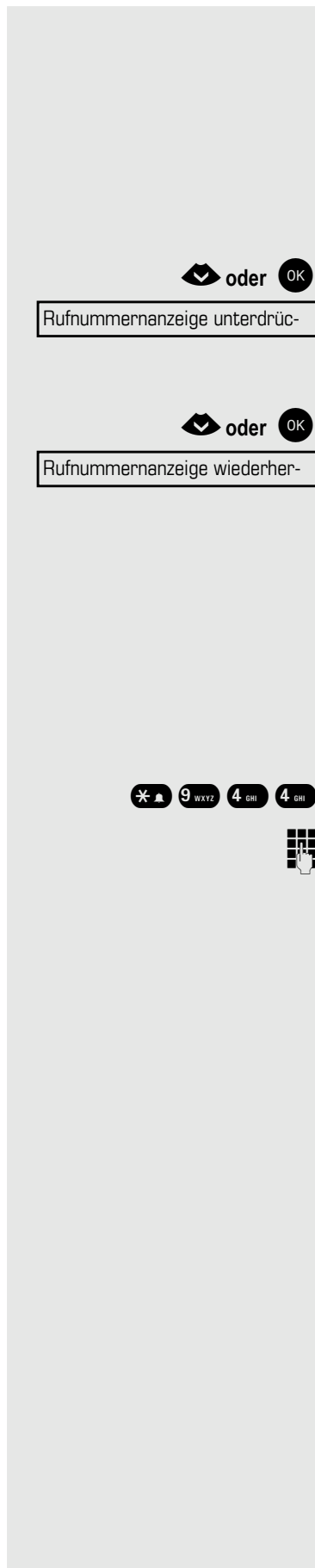
Ihr zuständiges Fachpersonal kann die Rufnummernunterdrückung für alle Telefone ein-/ausschalten.

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören

Kennzahl eingeben.

Geben Sie Ihre interne Rufnummer ein.



Überwachen eines Raums

Sie können Ihr Telefon zum Überwachen eines Raums verwenden. Diese Funktion muss am Überwachungstelefon aktiviert werden.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, können Sie sofort hören, was in diesem Raum passiert.

Einschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Sie können das Telefon im Freisprechmodus lassen oder den Hörer abheben und ihn in Richtung der Geräuschquelle legen.

Ausschalten des zu überwachenden Telefons

Drücken Sie die leuchtende Taste. Die LED erlischt.

Hörer auflegen.

Überwachen des Raums

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das sich im zu überwachenden Raum befindet.

Anrufverfolgung: Ermittlung anonymer Anrufer (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren. Sie können die Rufnummer des Anrufers während eines Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden nach einem Gespräch erfassen. In diesem Fall sollten Sie nicht auflegen.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Wenn die Verfolgung erfolgreich ist, werden die übertragenen Daten von Ihrem Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal.



*88=Raumüberwachung



oder



*84=Anrufverfolgung

Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Sie können verhindern, dass Unbefugte bestimmte Funktionen an Ihrem Telefon während Ihrer Abwesenheit ausführen. Z. B. können das Wählen externer Rufnummern und der Zugang zu Ihrem Briefkasten unterbunden werden. Fragen Sie Ihr Fachpersonal, welche Funktionen gesperrt sind.

Telefon sperren

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → Seite 66.



Wenn das Telefon gesperrt ist, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Innerhalb des Systems können Nutzer wie gewohnt Anrufe tätigen.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 66 aus gesperrt oder entsperrt werden.

Telefon aufschließen

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre) → Seite 66.



Sperren eines weiteren Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung sperren und wieder entsperren.

Wenn ein Telefonnutzer sein Telefon sperrt und die persönliche Sperrkennzahl vergisst, können Sie diese Funktion verwenden, um das Telefon zu entsperren.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Geben Sie die interne Rufnummer des Telefons ein, das Sie sperren/entsperren möchten.

Bestätigen

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Ihre PIN speichern

Geben Sie einen persönlichen Code ein, um die Funktionen zu nutzen

- Sperren des Telefons zum Verhindern unbefugter Nutzung → Seite 65
- Zum Ändern einer Nummer Seite 72.

Sie können diesen Code speichern.

Drücken Sie die angezeigte Taste.

Bestätigen.

Geben Sie die aktuelle fünfstellige PIN ein.

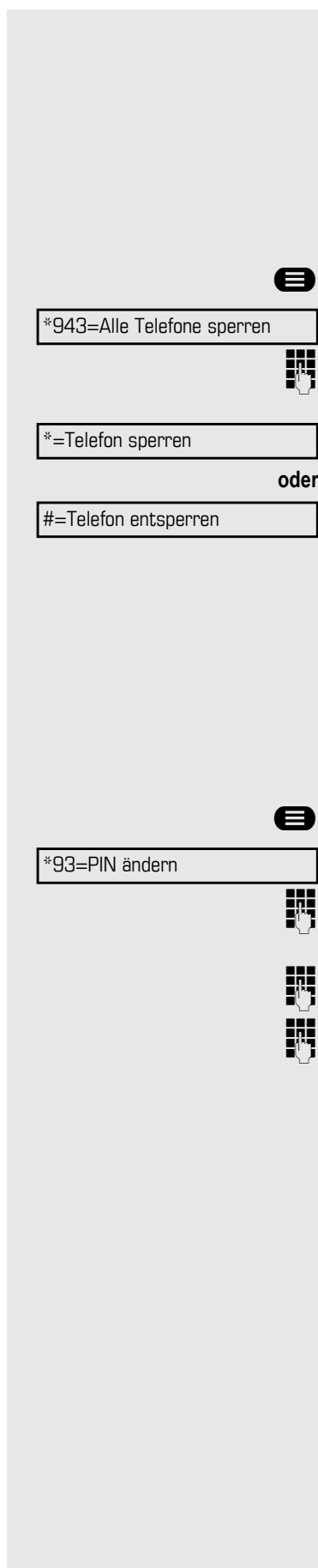
Wenn Sie noch keine PIN haben, geben Sie beim ersten Mal „00000“ ein.

Neue PIN eingeben.

Neue PIN wiederholen.



Wenn Sie Ihren Code vergessen, wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal. Es kann Ihren Code auf „00000“ zurücksetzen.



Weitere Funktionen/Dienste

Terminfunktion

Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass Sie angerufen und an Termine erinnert werden Seite 67.

Sie müssen die gewünschten Anrufzeiten speichern. Sie können einen einzelnen Termin eingeben, der in den nächsten 24 Stunden stattfindet, oder Sie können einen täglich wiederkehrenden Termin eingeben.

Termine speichern

Öffnen Sie das Servicemenü.
Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Wenn Sie bereits einen Termin konfiguriert haben, sehen Sie die zusätzliche Option „Nächste Erinnerung“.

Geben Sie eine vierstellige Uhrzeit ein, z. B. 0905 für 9:05 oder 1430 für 14:30.
Bestätigen.

Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

Gespeicherten Termin löschen

Öffnen Sie das Servicemenü.
Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

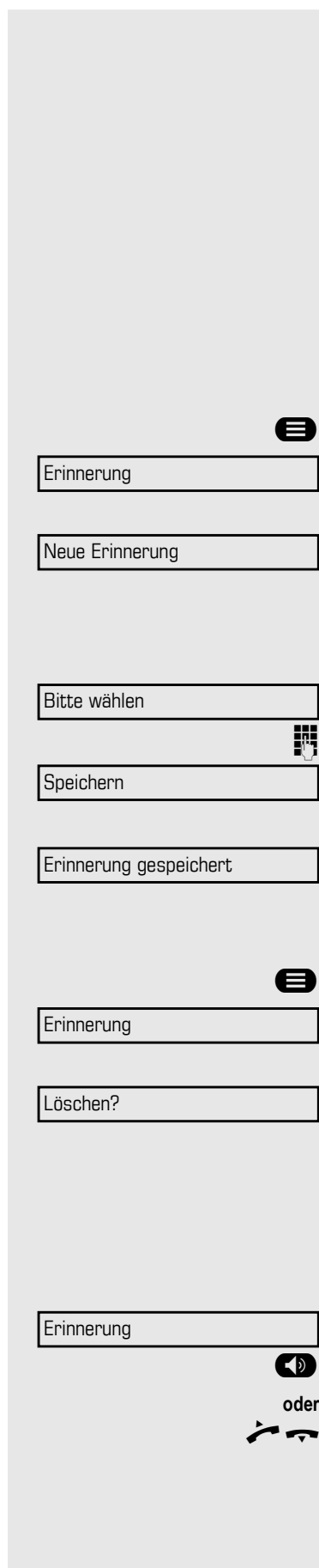
Das Telefon läutet. Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.



Wenn Sie die Terminerinnerung nicht beantworten, wird sie fünfmal wiederholt und anschließend gelöscht.



Anzahl der wartenden Anrufe abfragen// Überlastanzeige

Sie können die Anzahl der wartenden externen Anrufe auf dem Display anzeigen, wenn Sie die Taste „Zahl der Anrufe zeigen“ programmiert haben.

Drücken Sie die Taste „Zahl der Anrufe“.

Überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe während Sie ein anderes Gespräch führen einen voreingestellten Grenzwert (Überlast), leuchtet die LED auf der Taste auf. Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um den Grenzwert für wartende Anrufe herauszufinden.

- LED aus: Es gibt keine wartenden Anrufe.
- LED blinkt langsam: Der eingestellte Grenzwert wurde erreicht.
- LED blinkt schnell: Der Grenzwert wurde überschritten (Überlast).

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freiprogrammierbare Taste mit der Funktion „“ belegt, leuchtet diese auf, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten



Blinkende Taste „Faxempfang“ drücken. Die LED erlischt.

Nummer ändern (nach Austausch/ Verlegung/Umzug eines Telefons)

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen. Ihrem bisherigen Telefon wird dann die alte Nummer Ihres neuen Telefons zugewiesen. Die Nummer einschließlich der Telefoneinstellungen (z. B. freiprogrammierbare Tasten) wird ausgetauscht.

Voraussetzung: Ihr altes und Ihr neues Telefon sind die ersten Telefone an jedem Anschluss. Die Telefone befinden sich im Ruhezustand.

Das folgende Verfahren wird auf dem neuen Telefon ausgeführt.

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Eigene Rufnummer eingeben.

Kennzahl eingeben (Telefonsperre).
(Nicht nötig, wenn Sie keine Kennzahl eingestellt haben.)

Bestätigen.



Wenn Sie Rufnummern auf verschiedenen Systemtelefonen ändern, werden die freiprogrammierbaren Tasten mit der Standardbelegung ersetzt. Sie können jedoch Ihr Telefon an einen anderen Port anschließen und dann das Verfahren ausführen.

Dienste und Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschalten ein
- Sammelanschluss aus
- Rufnummernanzeige unterdrücken
- Anklopftön aus
- Anrufschutz ein
- Rufabschaltung ein
- Empfangene Nachrichten:
- Rückrufe anzeigen

Umzug

Umzug abschließen

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie ein externes Telefon wie einen internen Anschluss verwenden, um eine ausgehende externe Verbindung über das System herzustellen. Sie können auch die folgenden Systemfunktionen ein- oder ausschalten:

- Dienste und Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1
- Telefon sperren und entsperren, Kennzahl *66/#66
- Ihre PIN speichern, Kennzahl *93
- Info senden, Kennzahl *68/#68
- Antworttext hinterlassen, Kennzahl *69/#69
- Rufzuschalten, Kennzahl *81/#81
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85
- Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken, Kennzahl *86/#86
- Anklopftön, Kennzahl *87/#87
- Tür öffnen, Kennzahl *61
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89
- Kontrollrelais, Kennzahl *90/#90
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97
- Rufabschaltung, Kennzahl *98/#98
- Mit Kurzwahltasten wählen, Kennzahl *7
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83

Voraussetzung: Ihr Telefon unterstützt Tonwahl (MFV) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht an das System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (zuständiges Fachpersonal fragen).



Dauerton abwarten (Telefon bei Bedarf auf Tonwahl umschalten) und die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und die entsprechende PIN eingeben.



Kennzahl eingeben (nur notwendig, wenn im System programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl eingeben, z. B. *97 für Anrufschutz ein. Bei Bedarf weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWW/MFV-Telefone.

oder



Externe Rufnummer wählen.



Sie können jeweils nur eine Funktion ausführen bzw. eine ausgehende Verbindung herstellen.

Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt.

Bei einem externen Gespräch wird die Verbindung getrennt, sobald einer der Gesprächspartner auflegt.

Mit PC-Applikationen über CSTA-Schnittstelle kommunizieren

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), können Sie Ihr Telefon zur Kommunikation mit PC-Anwendungen verwenden (CSTA = **C**omputer **S**upported **T**elecommunications **A**pplications). Sie senden Informationen zur Anwendung und erhalten Informationen von der Anwendung, z. B. über das Display Ihres Telefons.

Kennzahl eingeben.

Dreistellige ID für die Anwendung eingeben, die Sie steuern möchten.

Verwenden Sie die entsprechenden Tasten zur Kommunikation mit der Anwendung.

Kommunikation zur Anwendung vorübergehend unterbrechen

Das Telefon läutet. Sie nehmen den Anruf an.

Die Taste „Daten-I/O“ blinkt: Die Kommunikation mit der Anwendung wird automatisch unterbrochen.

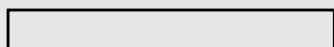
Kommunikation mit Anwendung weiterführen

Blinkende Taste „Daten-I/O“ drücken. Die LED leuchtet.

Kommunikation mit der Anwendung beenden

Wählen und bestätigen Sie die entsprechende CSTA-Meldung.

Hörer abheben und wieder auflegen.



oder



Telefonieren in der Einrichtung für Team/Chef/Sekretariat

Ein Team „Chef/Sekretariat“ wird vom zuständigen Administrator eingerichtet und kann aus bis zu vier Chef- und bis zu zwei Sekretariatstelefonen bestehen.

Chef- oder Sekretariatstelefon anrufen

Chef-/Sekretariatstelefon anrufen

Auf dem Sekretariatstelefon ist eine Direktrufaste als „Chef“ eingerichtet und auf dem Cheftelefon ist eine Direktrufaste als „Sekretariat“ eingerichtet.

Beispiel: Anruf des Sekretariats vom Cheftelefon aus.

Die LED leuchtet nicht – das Sekretariat befindet sich in keinem Gespräch

Voraussetzung: Direktrufaste eingerichtet

Direktrufaste „Sekretariat“ drücken.

Hörer abheben.

Taste drücken und Freisprechen.

Die LED leuchtet – das Sekretariat befindet sich in einem Gespräch

Voraussetzung: Direktrufaste eingerichtet

Anklopfen beim Sekretariatstelefon. Der Angerufene hört einen Ton und die mit „Übernehmen“ programmierte Funktionstaste blinkt.

Direktrufaste „Sekretariat“ drücken.

Hörer abheben.

Taste drücken und Freisprechen.



Der Direktruf vom Sekretariat zum Chef funktioniert auf die gleiche Weise mithilfe der Direktrufaste „Chef“.

Annehmen von Anrufen für das Cheftelefon auf dem Sekretariatstelefon

Wenn ein Anruf für das Cheftelefon eingeht, klingelt das Sekretariatstelefon.

Hörer abheben.

oder



Taste drücken und Freisprechen.

Annehmen von Anrufen für das Cheftelefon, wenn bereits ein Gespräch geführt wird

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.

Das Cheftelefon erhält einen Anruf.

Bitte Sie Ihren Gesprächspartner zu warten.

Programmierte Funktionstaste „Übernehmen“ drücken.



Gespräch an Cheftelefon übergeben

Voraussetzung: Sie haben am Sekretariatstelefon einen Anruf für das Cheftelefon angenommen.

Direktruftaste „Chef“ drücken.

Sie sind mit dem Cheftelefon verbunden.

Mit Ankündigung

Gesprächspartner ankündigen.

Hörer auflegen.

Ohne Ankündigung

Hörer sofort auflegen.



Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben

Wenn das Sekretariat nicht besetzt ist, können Anrufe für den Chef direkt an das Cheftelefon übergeben werden. Diese Übergabe kann auf dem Sekretariatstelefon oder auf dem Cheftelefon erfolgen.

Einschalten

Programmierte Funktionstaste „RT Chef“ drücken. Die LED leuchtet.

Ausschalten

Programmierte Funktionstaste „RT Chef“ drücken. Die LED erlischt.



Anrufe für das Sekretariatstelefon werden nicht umgeschaltet, nur Anrufe für das Cheftelefon.

Anrufe am Cheftelefon annehmen

Das Sekretariatstelefon nimmt einen Anruf für den Chef nicht an. Nach 15 Sekunden (anlagenabhängig) hören Sie am Cheftelefon einen Aufmerksamkeitsruf. Im Display wird angezeigt, wer anruft.



Hörer abheben.



Programmierte Funktionstaste „Übernehmen“ drücken.

Anruf für anderes Team „Chef/Sekretariat“ annehmen

Wenn mehrere Teams „Chef/Sekretariat“ eingerichtet sind, können Sie auch Anrufe für andere Teams annehmen.



Hörer abheben.



Programmierte Funktionstaste „Übernehmen“ drücken.



Die Anrufübernahme ist auch während eines Gesprächs möglich. Bitten Sie Ihren Gesprächspartner, vor dem Drücken der blinkenden programmierten Funktionstaste kurz zu warten

Zweites (Chef-)Telefon nutzen

Voraussetzung: Ein zweites Telefon ist für den Chef eingerichtet. Eine programmierte Funktionstaste „Parken“ ist auf dem ersten und zweiten Cheftelefon eingerichtet.

Gespräch am Ersttelefon parken:



Programmierte Funktionstaste „Parken“ drücken. Die LED leuchtet.

Gespräch am Zweittelefon fortsetzen:



Hörer abheben.



Programmierte Funktionstaste „Parken“ drücken.

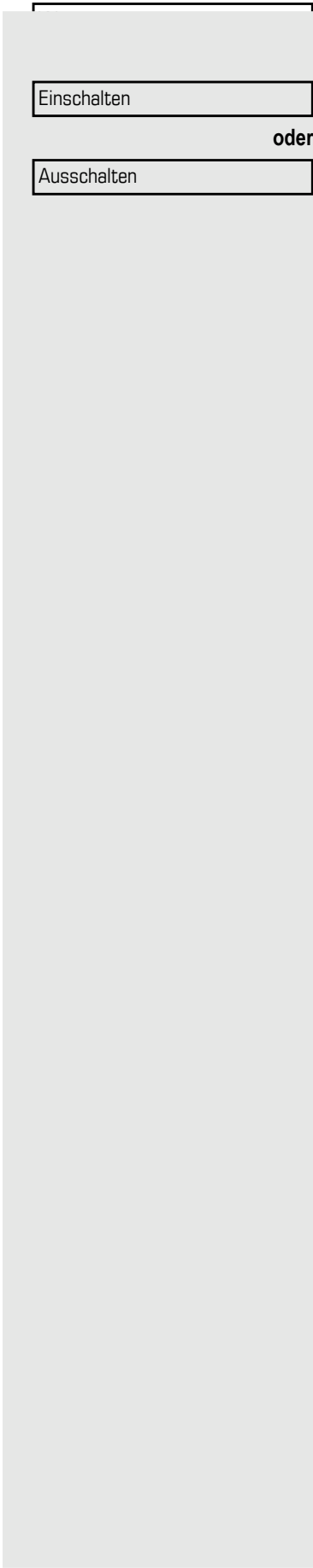
Einschalten/ausschalten eines zweiten Chefanrufs

Sie können es auf dem Cheftelefon einrichten, dass Anrufe an das Sekretariatstelefon gehen, wenn Sie in einem Gespräch sind. Wenn Sie in einem Gespräch sind und einen anderen wichtigen Anruf erwarten, kann es nützlich sein, die Funktion des Zweitanrufs einzuschalten.



Öffnen Sie das Servicemenü

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Einschalten

oder

Ausschalten

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Bestätigen Sie die angezeigte Option.

Signalruf benutzen

Wenn eine programmierte Funktionstaste „Summer“ auf Ihrem Cheftelefon eingerichtet ist, können Sie eine Taste drücken, um einen Signalruf an ein bestimmtes Zieltelefon (z. B. Sekretariatstelefon) zu senden. Auf dem Zieltelefon wird für den Signalruf auch kurz die Rufnummer des sendenden Telefons angezeigt.

Sie können die programmierte Funktionstaste im Ruhemodus oder während eines Gesprächs ein- oder mehrmals drücken.

Wenn keine programmierte Funktionstaste „Summer“ eingerichtet ist, können Sie den Hörer abheben und die Kennzahl für den Signalruf eingeben, um den Signalruf an das Zieltelefon zu senden.

Leitungen

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern mit mehreren Leitungen. Ihr Telefon verfügt über Leitungstasten (MULAP-Tasten)(Seite 77).

Man unterscheidet zwischen Haupt- und Nebenleitung. Jede dieser Leitungstypen kann privat oder gemeinsam genutzt werden Seite 76.

Hauptleitung

Jedes MultiLine-Telefon besitzt eine Hauptleitung. Diese Leitung ist für gewöhnlich über Ihre öffentliche Rufnummer erreichbar. Eingehende Anrufe werden auf dieser Leitung signalisiert.

Nebenleitung

Die Nebenleitung an Ihrem Telefon wird von einem anderen Teilnehmer als Hauptleitung genutzt. Zugleich ist Ihre Hauptleitung, die an einem anderen Telefon eingerichtet ist, dort die Nebenleitung.

Leitungsnutzung

Private Leitung

Eine Leitung, die nur von einem Telefon genutzt wird. Diese Leitung kann nicht von einem anderen Telefon als Nebenleitung eingesetzt werden.

Gemeinsam genutzte Leitung

Eine Leitung, die an mehreren Telefonen eingerichtet ist. Alle Telefone, die diese Leitung teilen, erhalten den Status der Leitung angezeigt (falls eingerichtet). Wenn z. B. eine gemeinsam genutzte Leitung von einem Telefon genutzt wird, erhalten alle anderen Telefone, die diese Leitung teilen, die Statusinformation, dass die Leitung besetzt ist.

Direktrufleitung

Eine Leitung mit der direkten Verbindung zu einem anderen Telefon. Den Status einer Leitung erkennen Sie an der LED-Anzeige.

Leistungsbelegung

Die Leistungsbelegung muss eingerichtet werden (wenden Sie sich an das zuständige Fachpersonal). Ist die automatische Leistungsbelegung eingerichtet, wird nach Abheben des Hörers oder Drücken der Leitungstaste automatisch eine Leitung zugewiesen.

Leitungstasten

Die freiprogrammierbaren Tasten auf MultiLine-Telefonen dienen als Leitungstasten. Jede als „Leitungstaste“ programmierte Sensortaste entspricht einer Leitung. Dadurch können Sie bis zu 8 Leitungen in einem Gerät CP200T, mit OpenScope 4000 eingerichtet einrichten.

Folgende Funktionen können Sie sich als Teammitglied selbst auf Tasten einrichten:

- Direktruf
- Gruppe beitreten/verlassen
(nicht verfügbar auf einem Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Rufumschaltung: Ein/Aus
(nur im Team Chef/Sekretariat)

Sie können auch eine Sensortaste mit der Funktion „Leitung umleiten“ (Anrufumleitung) für jede Leitung programmieren.

LED-Anzeige auf Leitungstasten

LED		Erklärung
	Aus	–Die Leitung befindet sich im Ruhezustand.
	Blinken	–Ankommender Ruf auf der Leitung. –Halteerinnerung ist aktiviert. –Die Leitung befindet sich im Haltemodus.
	leuchtet	–Die Leitung ist besetzt.

Anruf mit Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Leitungstaste blinkt schnell.

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).

Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Mit Leitungstasten wählen

Drücken Sie die freie Leitungstaste, die Sie zum Herstellen der Verbindung verwenden möchten
(Nicht erforderlich, wenn die „Hauptleitung“ aktiv ist).

Rufnummer wählen.

Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

ggf. 



oder

ggf. 



oder

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Die Taste „Halten“ wurde auf Ihrem Telefon programmiert.

Halten



Taste „Halten“ drücken.

ggf.



Hörer auflegen.

Je nach Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) kann das notwendig sein, damit andere Teammitglieder ebenfalls das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gespräch wieder annehmen



Langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.



Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wird auf der anderen Leitung gehalten.



Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wird gehalten.

Sie können so oft zwischen den Leitungen wechseln, wie Sie möchten. Drücken Sie jedes Mal die blinkende Leitungstaste.

MULAP Konferenzfreigabe

Bei entsprechender Konfiguration (zuständiges Fachpersonal fragen) können Sie eine Sensortaste auf Ihrem Telefon mit der Funktion „MULAP Konf. Freigabe“ programmieren. Die Standardbeschriftung ist „Konf. Freigabe“.

Wenn Sie diese Taste programmieren, müssen Sie zum Einrichten einer Konferenz nicht das Menü verwenden. Ihr Teampartner muss nur auf seinem Telefon die Ihrer Leitung entsprechende blinkende Leitungstaste drücken, um sofort an der Konferenz teilnehmen zu können.



Sie führen ein Gespräch.



Drücken Sie die Taste „Konf. Freigabe“. Die LED leuchtet.

Bis zu drei Teammitglieder können nun an der Konferenz teilnehmen.

Voraussetzung: Die Leitung, auf der Sie sprechen, ist auf dem anderen Telefon als Leitungstaste eingerichtet



Blinkende Leitungstaste drücken.

Direktruftaste

Jedes Teammitglied hat für jedes andere Teammitglied eine Direktruftaste. Das bedeutet, dass jedes Teammitglied auf Knopfdruck direkt von anderen Teammitgliedern erreicht werden kann.

LED-Infos von Direktruftasten verstehen



oder



LED der Direktruftaste ist aus: das Teammitglied telefoniert nicht

LED der Direktruftaste leuchtet: das Teammitglied telefoniert oder hat „Anrufschutz“ eingeschaltet.

LED der Direktruftaste blinkt **schnell**: ein Anruf ist für Sie eingegangen und muss angenommen werden.

LED der Direktruftaste blinkt **langsam**: ein Anrufer versucht, ein anderes Mitglied Ihres Teams zu erreichen, das sich noch nicht gemeldet hat.

Direktruftasten zum Annehmen von Gesprächen verwenden



ggf.

Voraussetzung: Ihr Telefon klingelt oder die Direktruftaste blinkt.

Blinkende Direktruftaste drücken.

Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt angerufen werden (Direktruftaste blinkt schnell).



oder

Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Teammitglieder direkt anrufen



oder



Direktruftaste drücken.

Wenn das Teammitglied, das Sie erreichen möchten, ein anderes Gespräch führt, leuchtet die Direktruftaste auf Ihrem Telefon. Sie können in diesem Fall trotzdem den Anruf tätigen.



oder

Falls sich der Teilnehmer nicht meldet: Hörer abheben.

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Bestehendes Gespräch übergeben



Drücken Sie die Direktruffaste und kündigen Sie bei Bedarf das Gespräch an.
Hörer auflegen.

Anruf für anderes Teammitglied annehmen



Blinkende Direktruffaste oder Leitungstaste drücken.



Hörer abheben.

oder

Wählen mit aufliegendem Hörer Freisprechen.

Gespräche auf Leitungen umleiten

Sie können interne oder externe Anrufe auf sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten. (Externe Ziele erfordern eine spezielle Einrichtung im System).

Das Einschalten der Anrufumleitung für eine Leitung schaltet die Funktion für alle Leitungstasten ein, die dieser Leitung in Ihrer Gruppe zugeordnet sind.



Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 23).

Umleitung MULAP ein

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder



Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.
(Sie haben eine Taste mit der unvollständigen Funktion „CFW MULAP“ ohne Typ und Ziel der Anrufumleitung programmiert.)



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

1=alle Anrufe

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

oder

2=nur externe Anrufe

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option

oder

3=nur interne Anrufe

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.



Rufnummer des Ziels eingeben.

Speichern

Bestätigen.

oder



Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken. (Sie haben Typ und Ziel der Anrufumleitung auf der Taste „CFW MULAP“ gespeichert.)

Anrufumleitung ausschalten

Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 23).

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Falls vorhanden, Taste „CFW MULAP“ drücken.



Wenn Sie die Anrufumleitung für eine Leitung eingeschaltet haben, ertönt ein besonderer Wählton, wenn die Leitung belegt ist.

LED-Infos der Taste „CFW MULAP“ verstehen

Die LED der Taste „CFW MULAP“ ist aus: Anrufumleitung ist für diese Leitung nicht aktiv.

Die LED der Taste „CFW MULAP“ leuchtet auf: Anrufumleitung ist für diese Leitung aktiv.

Die LED der Taste „CFW MULAP“ blinkt **langsam**, die Leitung ist das Ziel der Anrufumleitung.

Anrufe direkt an Cheftelefon übergeben

Normalerweise werden alle Anrufe für den Chef akustisch nur vom Sekretariatstelefon signalisiert.

Sie können die akustische Signalisierung so einstellen, dass Anrufe nur vom Cheftelefon oder einem zweiten Telefon, das diesem zugewiesen ist, signalisiert werden.

Voraussetzung: An Ihrem Telefon ist eine Sensortaste mit der Funktion „Rufumschaltung“ programmiert. Die Standardbeschriftung ist „Rufumsch.“.

Einschalten

Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED leuchtet.



oder



Rufumschaltung: leuchtet

Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 23).

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten

Taste „Rufumsch.“ drücken. Die LED erlischt.



oder



Rufumschaltung: Aus

Öffnen Sie das Servicemenü (Seite 23).

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Gewünschte Leitungstaste drücken.

oder



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Teamfunktionen nutzen

Falls eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), ist Ihr Telefon Teil eines Teams. Das Team besteht aus internen Telefonen, die bestimmte Funktionen nutzen können.

Gruppenruf ein-/ausschalten

Wenn eingerichtet (zuständiges Fachpersonal fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Eingehende Anrufe werden nacheinander (= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an alle Telefone in der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Jeder Teilnehmer in der Gruppe ist auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar.

Das akustische Signal für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe können Sie ein- und ausschalten.

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder Gruppenruf

Ruhemenü öffnen → Seite 18.

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option¹,

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

Sie gehören zu mehreren Gruppen

Ruhemenü öffnen (Seite 18).

Wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option,

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Drücken Sie die Taste „Sammelanschluss“.

Erscheint ein „X“ zwischen Gruppen-/Leistungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname, ist der akustische Ton für diese Gruppe oder Leitung aktiv.

Kein „X“ bedeutet, dass der akustische Ton ausgeschaltet ist.

Bestätigen. Die nächste Gruppen-/Leistungsnummer wird mit einem Gruppennamen angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist ausgeschaltet.

The screenshot shows a vertical menu with the following elements:

- Top: A dropdown arrow icon followed by the word "oder" and a circular "OK" button.
- Option 1: A rectangular button labeled "Gruppe verlassen?".
- Separator: The word "oder" centered between two options.
- Option 2: A rectangular button labeled "Gruppe beitreten?".
- Option 3: A toggle switch (currently off) followed by the word "oder" and a circular "OK" button.
- Option 4: A rectangular button labeled "Gruppe verlassen?".
- Separator: The word "oder" centered between two options.
- Option 5: A rectangular button labeled "Gruppe beitreten?".
- Option 6: A toggle switch (currently off) followed by the word "oder" and a circular "OK" button.
- Option 7: A rectangular button labeled "301 X Gruppenname".
- Separator: The word "oder" centered between two options.
- Option 8: A rectangular button labeled "301 Gruppenname".
- Option 9: A rectangular button labeled "Weiter?".
- Separator: The word "oder" centered between two options.
- Option 10: A rectangular button labeled "Gruppe verlassen?".

oder

Gruppe beitreten?

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für die angezeigte Gruppe/Leitung ist eingeschaltet.

oder

#=Alle Gruppen verlassen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist ausgeschaltet.

oder

*=Allen Gruppen erneut beitreten

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.
Der akustische Ton für alle angezeigte Gruppen und Leitungen ist eingeschaltet.



Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den akustischen Ton eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den akustischen Ton ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anrufe für ein anderes Mitglied Ihres Teams annehmen

Sie können Ihr eigenes Telefon verwenden, um Anrufe für andere Telefone in Ihrem Team anzunehmen, auch während eines Gesprächs (Anrufübernahme-gruppen, zuständiges Fachpersonal fragen).

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. „Anruf für:“ wird in der oberen Displayzeile mit der Rufnummer des Urhebers angezeigt, während die Rufnummer oder der Name des Anrufers in der unteren Zeile angezeigt wird.

Bestätigen.

Übernahme - Gruppe?

Rufzuschaltung

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Das Telefon, das den Anruf zuerst annimmt, erhält den Anruf.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern, anzeigen und löschen

Öffnen Sie das Servicemenü

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display (geben Sie die interne Rufnummer ein).



Wenn Ihr Telefon zu einer Rufzuschaltung gehört, zeigt Ihr Display die Rufnummer oder den Namen des Urhebers in der oberen Zeile und die entsprechenden Infos des Anrufers in der unteren Zeile an.

Alle Telefone in einer Rufzuschaltung entfernen

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Rufzuschalten aus?

Rufzuschalten ein?



Anrufverteilung (UCD)

Bei entsprechender Einrichtung (zuständiges Fachpersonal fragen) gehören Sie ggf. zu einer Gruppe von Teilnehmern (Agenten), an die Anrufe verteilt werden. Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugewiesen, der die längste Ruhephase hatte.

Am Ende Ihrer Schicht an- und abmelden

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Gegen Sie zur Anmeldung Ihre Identifikationsnummer ein („Agent:“). Wenden Sie sich an Ihr Fachpersonal, um sie herauszufinden.

Während Ihrer Schicht an- und abmelden

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

UCD?

*401=Anmelden?

oder

#401=Abmelden?

Bestätigen

UCD?

Nicht verfügbar?

oder

Verfügbar?

Arbeitszeit anfordern und aktivieren

Sie können Arbeitszeit anfordern/aktivieren, damit Sie genügend Zeit haben, den letzten Anruf nachzubearbeiten. Ihr Telefon wird für eine festgelegte Zeitspanne aus der Anrufverteilung genommen oder so lange, bis Sie sich erneut anmelden.

Öffnen Sie das Servicemenü

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten

Öffnen Sie das Servicemenü

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

wählen und bestätigen Sie die angezeigte Option.

Anzahl der wartenden Anrufe abfragen

Öffnen Sie das Servicemenü

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Bestätigen.

The screenshot shows a vertical list of three service menu options. Each option is preceded by a hamburger menu icon (three horizontal lines). The first option is 'UCD?' followed by '*403=Arbeit ein?' and '#403=Arbeit aus?'. The second option is 'UCD?' followed by '*404=Nacht-Ziel ein?' and '#404=Nacht-Ziel aus?'. The third option is 'UCD?' followed by '*405=Zahl der Anrufe?'. The text 'oder' is placed between the first and second options, and between the second and third options.

Individuelle Telefoneinrichtung

Kontrast einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Einstellung ändern. Halten Sie die Taste gedrückt, bis der gewünschte Kontrast eingestellt ist.

Speichern.

Audio-Einstellungen einstellen

Sie können die Audio-Einstellungen auf Ihrem OpenScape Desk Phone CP200T für Ihre Umgebung und entsprechend Ihren persönlichen Wünschen optimieren.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs einstellen

Sie führen ein Gespräch.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Ruftonlautstärke einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus oder während eines Gesprächs.

Bestätigen.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

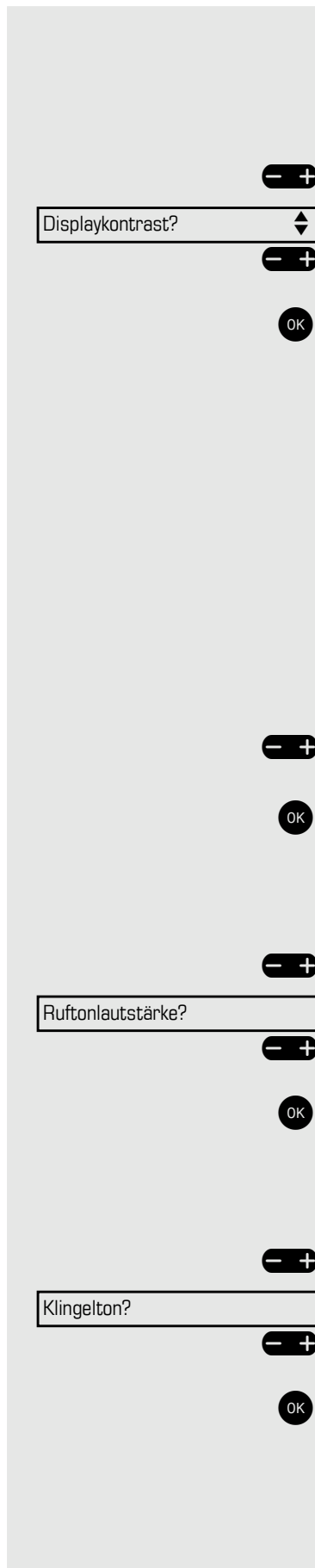
Klingelton einstellen

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Klingelton ein: Halten Sie die Tasten gedrückt, bis der gewünschte Ton eingestellt ist.

Speichern.



Hinweisruflautstärke einstellen

Wenn Sie zu einem Team mit Leitungstasten gehören, können andere Anrufe während eines Gesprächs im Team akustisch signalisiert werden. Sie hören den Hinweisruf.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke. Halten Sie die Taste gedrückt, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Freisprechvorrichtung an die Raumakustik anpassen

Damit der Gesprächspartner Sie beim Gespräch mit dem Mikrofon besser verstehen kann, können Sie das Telefon an die Akustik in Ihrer Umgebung anpassen: „Ruhiger Raum“, „Normaler Raum“ und „Lauter Raum“.

Drücken Sie eine der Tasten im Ruhemodus.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

So stellen Sie den Raumtyp ein: Halten Sie diese Tasten gedrückt, bis die gewünschte Einstellung auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Speichern.

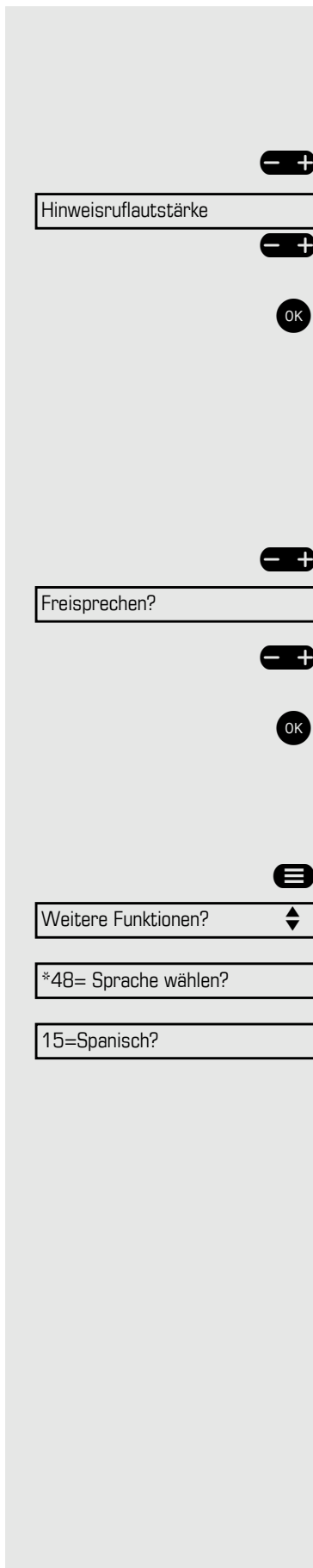
Sprache für Systemfunktionen

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Sprache aus, die Sie verwenden möchten (z. B. „Spanisch“) und drücken Sie zur Bestätigung die Taste .



Telefon testen

Funktionalität testen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons testen und bestimmen:

- Funktionieren alle Tasten-LEDs?
- Funktioniert das Display?
- Funktionieren alle Tasten?
- Funktionieren Lautsprecher, Hörer, Klingeltonlautstärke, Klingelton, Aufmerksamkeitsruf und Freisprechen richtig?

Folgendes kann vom Administrator überprüft werden:

- Geräte-ID des Telefons
- OpenStage Softwareversion
- Energieniveau der Leitung

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons testen.

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wenn alles richtig funktioniert:

- Alle LEDs am Telefon blinken (nur die LED der Menütaste leuchtet kontinuierlich)
- Ihre Rufnummer wird angezeigt
- Klingelton ist hörbar

Öffnen Sie das Servicemenü.

Tastenbelegung überprüfen

Sie können die Tastenbelegung Ihres Telefons überprüfen, um festzustellen, welche Funktionen welchen Tasten zugeordnet sind.

Öffnen Sie das Servicemenü.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.

Wählen Sie eine beliebige Taste. Die Tastenbelegung wird angezeigt.

Wählen Sie die Option aus und bestätigen Sie sie.



Weitere Funktionen?

*940=Telefontest?



Tastenbelegung



Beenden

Ratgeber

Pflege Ihres Telefons

- Lassen Sie das Telefon niemals mit Farbstoffen oder öligen und aggressiven Substanzen in Berührung kommen.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Telefons immer ein feuchtes oder antistatisches Tuch. Verwenden Sie niemals ein trockenes Tuch.
- Wenn das Telefon sehr verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem verdünnten neutralen Reiniger, der Tenside enthält, wie z. B. einem Spülmittel. Entfernen Sie anschließend alle Spuren des Reinigungsmittels mit einem feuchten Tuch (nur mit Wasser).
- Verwenden Sie niemals alkoholhaltigen Reinigungsmittel oder Reinigungsmittel, die Kunststoff korrodieren, sowie Scheuerpulver!

Problembehandlung

Gedrückte Taste reagiert nicht:

- Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.
- Wenn das Telefon gesperrt ist, können Zielwahltasten nicht verwendet werden. Das gilt auch dann, wenn auf dieser Taste eine Notrufnummer gespeichert ist.

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben.“). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Das Telefon läutet nicht bei Anrufen:

Überprüfen Sie, ob der Rufton ausgeschaltet ist (siehe Symbol in der Statuszeile auf dem Display → Seite 62). Wenn er ausgeschaltet ist, schalten Sie den Rufton ein.

Sie können keine Nummer wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon gesperrt ist (die folgende Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt: „Telefon gesperrt Zum Entsperren die PIN eingeben.“). Wenn das Telefon gesperrt ist, geben Sie Ihre PIN ein, um es zu entsperren.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zunächst an den zuständigen Administrator. Der Kundendienst muss alle Probleme klären, die nicht gelöst werden können.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Fachpersonal.

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

„Zeitüberschreitung“

Mögliche Ursache:

- Maximale Eingabezeit überschritten.
- Hörer nicht aufgelegt.

„Bitte später versuchen“

Mögliche Ursache:

- Nehmen Sie Eingaben schneller vor.
- Vermeiden Sie lange Pausen zwischen dem Drücken der Tasten.

Mögliche Reaktionen:

Warten und später noch einmal versuchen

„Derzeit nicht verfügbar“

Mögliche Ursache:

- Funktion ist momentan nicht verfügbar.
- Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer.

Mögliche Reaktionen:

- Warten und später noch einmal versuchen.
- Nummer korrekt eingeben oder die Vermittlung anrufen.

„Nicht möglich/Falsche Eingabe/Nichts gespeichert“

Mögliche Ursache:

Kurzwahlnummer nicht verfügbar, Erinnerung falsch eingegeben, gesperrter oder ungültiger Eintrag, Voraussetzung nicht erfüllt (z. B. zweiter Anruf wartet bei Wechsel nicht), unvollständige Nummer gewählt.

Mögliche Reaktionen:

Eingabe korrigieren, zulässige Option auswählen und Rufnummer vollständig eingeben.

„Nicht autorisiert/Nicht zulässig“

Mögliche Ursache:

- Deaktivierte Funktion ausgewählt.
- Falsche PIN eingegeben.

Mögliche Reaktionen:

- Autorisierung für deaktivierte Funktion vom Administrator beantragen.
- Korrekte PIN eingeben.

„Nicht verfügbar“

Mögliche Ursache:

Unvollständige Rufnummer eingegeben, Stern- oder Rautetaste nicht gedrückt.

Mögliche Reaktionen:

Rufnummer oder Kennzahl korrekt oder wie angegeben eingeben.

„Geschützt“

Mögliche Ursache:

Datenübertragung wird durchgeführt.

Mögliche Reaktionen:

Warten und später noch einmal versuchen.

Reparatur- und Recycling-Konzept, Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Recycling und Entsorgung von Geräten in der OpenScape Desk Phone-Familie

Rückgabe von OpenScape Desk Telefon-Abfallgeräten.

a) Rechtliche und andere Grundlagen

Die Rücknahme von Geräten und Ersatzteilen basiert auf:

- EU-Richtlinie 2002/96/EG (WEEE),
- deutsches „Gesetz über den Verkauf, die Rückgabe und die umweltgerechte Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten“ (ElektroG).

b) Getrennte Sammlung gemäß ElektroG

Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind verpflichtet, Altgeräte getrennt zu sammeln und die sachgerechte Entsorgung zu veranlassen.

Diese Altgeräte dürfen nicht zusammen mit unsortierten kommunalen Abfällen (normaler Hausmüll) entsorgt werden. Die getrennte Sammlung ist eine Voraussetzung für die Wiederverwendung, das Recycling und die effiziente Verwertung von Altgeräten und die Grundlage für die Rückgewinnung von Materialien.

c) Rücknahme

Neben den gesetzlichen Anforderungen für die Rücknahme von Elektro- und Elektronikgeräten nimmt Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG das in Deutschland eingeführte und ab März 2016 hergestellte Telefon OpenScape Desk Phone CP200T zurück. Soweit keine direkte Abholung dieser Altgeräte vereinbart wurde, können die alten Telefone OpenScape Desk Phone kostenfrei an folgende Adresse zurückgegeben werden:

eds-r gmbh //
rücknahmesysteme
Maybachstr. 18
90441 Nürnberg, Deutschland

d) Wiederverwendung, Recycling und Verwertung

Bereits in der Produktentwicklungsphase wird auf die einfache Demontage/Wiederverwertung der Altgeräte des OpenScape Desk Phone geachtet.

Wiederverwendung:

Die Altgeräte werden repariert und instandgesetzt und kommen in den Ersatzteilkreislauf, wo sie dann wiederverwendet werden.

Recycling und Verwertung von nicht mehr verwendbaren OpenStage-Geräten:

Die Geräte werden grob zerlegt und in verschiedenen Verwertungsverfahren weiter behandelt. Die verschiedenen Metalle werden mit speziellen Zerkleinerungsgeräten für Elektronikschrott getrennt. Kupfer und Edelmetalle werden durch Raffination verarbeitet. Aluminium und Eisen werden getrennt und zum Schmelzen gebracht.

Reparatursicherheit und Ersatzteilversorgung

Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG garantiert bis zu 5 Jahre Reparaturunterstützung und Ersatzteilversorgung nach Produkteinstellung der OpenScape Desk Phone-Telefone.

Verlängerung der Leistungsfähigkeit

Die Funktionalität aller OpenScape Desk Phone-Telefone kann durch Softwareupdates grundlegend verlängert werden.

Bitte wenden Sie sich diesbezüglich ggf. an Ihren Administrator/Ihre Systembetreuung oder an Ihren Vertriebspartner bei Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG.

Key terms

A

Abgehende Anrufe	23
Agenten	85
Alle Telefone sperren	66
Allgemeine Informationen	9
Amtsleitung, reservieren	49
Anklopfen	54
annehmen	51
ohne Ton	52
Anklopfen ein/aus	52
Anklopftön ein/aus	52
Ankommende Anrufe	23
Anruf	
abweisen	33
ankommen	26
annehmen	26
annehmen im Team	80
annehmen, Gruppe	84
aus dem Parken übernehmen	53
beenden	29
Direktruffasten im Team verwenden	79
im Team mit Leitungstasten	77
Parken	53
übergeben	34, 80
umleiten	36
umleiten im Team	80
Verteilung	85
Anruf übernehmen	
(Team)	45
Anrufbeantworter	68
Anrufen	30
MultiLine	83
Anruferliste, Verwendung	47
Anrufschutz	62
Anruftyp	58
Anrufumleitung	36
Anrufverfolgung	64
Arbeitszeit	86
Auf Terminerinnerung antworten	67
Aufnahme	44
Aufschalten	54, 63
Automatisches Anklopfen	52

B

Bedienoberfläche	
OpenScape Desk Phone IP	13
Betriebsanleitung	3
Blockweises Wählen	49

C

CE-Kennzeichen	3
CSTA	71

D

Dienste zurücksetzen	69
Direct Inward System Access (DISA)	70
Direktansprechen	49
Direktantworten	46
Direktruf	79
DISA	70
Dreierkonferenz	34
Durchsage	49

E

Empfangslautstärke	87
--------------------------	----

F

Fax, Info	68
Freiprogrammierbare Funktionstaste	17
Freiprogrammierbare Tasten	55
Freisprechen	27, 28
(Funktion)	27, 28
(Hinweise)	27
(Info)	27
Lautstärke einstellen	88
Raumakustik einstellen	88
Funktionen	
von extern nutzen	70
zurücksetzen	69
Funktionstaste	
Freiprogrammierbar	17

G

Geheimes Aufschalten	63
Gemeinsam genutzte Leitung	76
Gespräch halten	
im Team	78
Gespräche	
aufnehmen	44
Gesprächslautstärke	87
Gesprächswunsch	23
Getaushtes Telefon	69
Gruppenruf	83

H

Hauptleitung	76
--------------------	----

Hinweisruflautstärke 88

I

Info bei Fax 68

K

Konferenz 34

Kurzurufnummer 48

Kurzwahl

Kurzurufnummer speichern 48

Nachwahl 48

Wahl 47

zentral 47

L

Lauthören 29

Lautstärke

eingestellt 31

LED

Leitungstasten 77

LED-Anzeigen

Direktruffasten 17

Funktionstasten 17

LED-Meldungen, Verständnis 79, 81

Leitungsnutzung 76

Leitungstasten 77

M

Makeln 34

im Team 78

Mikrofon 29

Mithören

ohne Ton 63

Mithören im Raum 64

MULAP Konferenzfreigabe 78

MULAP-Tasten, Leitungstasten 72

N

Nachwahl

automatisch 48

MFV-Tonwahl 44

Nebenleitung 76

Nummer ändern 69

Nummer wählen

mit Wahlwiederholung 31

O

OpenStage 30T

Freisprechfunktion

(Hinweise) 27

Raumakustik einstellen 88

P

Parken 53

Persönliche Identifikationsnummer 66

PIN 66

für ein Telefon 65

PIN speichern 66

Private Leitung 76

Problembehandlung 90

R

Reservieren einer Amtsleitung 49

Rückfrage 34

Rückruf 38

Rufabschaltung 62

Rufjournal 23

Rufnummer

Anzeige ausschalten 63

Korrektur 49

unterdrücken 63

Rufnummer bearbeiten 49

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken
63

Rufsignal 26

Rufumschaltung

im Team Chef/Sekretariat 82

Rufzuschaltung, 84

Ruhemodus 20

S

Sammelanschluss 83

Servicemenü 23

Sonderwählton 62

sperrern/entsperrern 65

T

Taste

Sofortiges Klingeln 60

Tastenbelegung überprüfen 89

Telefon

sperrern 65

sperrern/entsperrern 65

weiteres sperren	66
zentral sperren/entsperren	66
Telefoneinstellung	87
Telefonwartung	90
Terminerinnerung	67
Tonwahl (MFV-Wahl)	44

U

Übergabe (Gespräch)	34, 80
Übergreifendes Löschen	69
Überlast	68
Übernahme (Anruf)	84
UCD	85
Umschalten	31
Umschalttaste	31
Umzug	69
Unbeantwortete Anrufe	23

V

Variable Anrufumleitung	36
Verlegung mit Telefon	69
Verlegungsfunktion	69
Verteilen von Anrufen	85

W

Wahleingabe bearbeiten	49
Wählen	
aus Anruferliste	47
blockweise	49
mit Kurzwahl	47
Wahlnummer bearbeiten	49
Wahlwiederholung einer Nummer	31
aus Anruferliste	47
Wahlwiederholungstasten	31
Wartende Anrufe	68
Wichtige Informationen	3

Z

Zahl der Anrufe	68, 85
Zentrale Kurzwahl	47
Zentrale Telefonsperre	66
Zurücksetzen Funktionen	69
Zweitanruf	52
annehmen	51
Zweite Ebene	31
Zweiten Teilnehmer anrufen	34

